MHP Hotel AG

Konsolidierte Umwelterklärung

2024

01 Vorwort

02 Firmenportrait/Standort-beschreibung(en)

03 Umweltpolitik

04 Umweltmanagementsystem

05 Kontextbestimmung und Erfassung interessierter Parteien (Stakeholder)

06 Ist - Analyse

07 Umweltziele

08 Gültigkeitserklärung

Inhaltsverzeichnis

1. Vorwort 6
2. Firmenportrait und Standortbeschreibung(en) 7
2.1 Zentrale 10
2.2 Umfang EMAS Zertifizierung 2025 10
2.2.1 Zertifizierungsumfang 10
2.2.2 Verträglichkeit des Franchisesystems 12
2.3 Le Méridien München 13
2.4 Le Méridien Hamburg 14
2.5 Le Méridien Stuttgart 15
2.6 Sheraton Düsseldorf Airport Hotel 16
2.7 Hotel Luc, Autograph Collection 17
2.8 JW Marriott Hotel Frankfurt 18
2.9 Koenigshof, a Luxury Collection Hotel, Munich 19
3. ESG-Strategie 20
3.1 Säule I: Wertschätzender Umgang mit der Umwelt 20
3.2 Säule II: You Matter 22
3.3 Säule III: Partnerschaftliches Handeln 23
3.4 Ausblick 25
4. Umweltmanagementsystem 25
4.1 Umweltaspekte 27
4.1.1 Energie 27
4.1.2 Emissionen 27
4.1.3 Wasser 28
4.1.4 Abfall 28
4.1.5 Gefahrstoffe 28
4.1.6 Bodennutzung und Biodiversität 29
4.2 Gewichtung der Umweltaspekte 29
5. Kontextbestimmung und Erfassung interessierter Parteien (Stakeholder) 30
5.1 Vorgehen Kontextanalyse 30
6. Daten direkte Umweltaspekte 32
6.1 Übersicht der Verbrauchsdaten 33
6.1.1 Energie 33
6.1.2 Wasser/Abwasser 35
6.1.3 Abfall 36
6.1.4 Materialeinsatz 38
6.1.5 Emissionen 40

6.1.6 Umweltaspekt Chemikalieneinsatz 42
6.2 Einhaltung von Rechtsvorschriften 43
7. Umweltziele 44
8. Kennzahlen der Standorte 46
8.1 Zentrale 46
8.1.1 Energienutzung 46
8.1.2 Emissionen 47
8.1.3 Abfall 47
8.1.4 Wasser 47
8.2 Le Méridien München 48
8.2.1 Energienutzung 48
8.2.2 Emissionen 49
8.2.3 Abfall 50
8.2.4 Wasser 50
8.3 Le Méridien Hamburg 51
8.3.1 Energienutzung 51
8.3.2 Emissionen 52
8.3.3 Abfall 53
8.3.4 Wasser 53
8.4 Le Méridien Stuttgart 53
8.4.1 Energienutzung 53
8.4.2 Emissionen 55
8.4.3 Abfall 56
8.4.4 Wasser 56
8.5 Sheraton Düsseldorf Airport Hotel 56
8.5.1 Energienutzung 56
8.5.2 Emissionen 58
8.5.3 Abfall 59
8.5.4 Wasser 59
8.6 Hotel Luc, Autograph Collection 59
8.6.1 Energienutzung 59
8.6.2 Emissionen 61
8.6.3 Abfall 62
8.6.4 Wasser 62
8.7 JW Marriott Hotel Frankfurt 63
8.7.1 Energienutzung 63
8.7.2 Emissionen 64
8.7.3 Abfall 65
8.7.4 Wasser 65

8.8 Koenigshof, a Luxury Collection Hotel, Munich 65
8.8.1 Energienutzung 65
8.8.2 Emissionen 67
8.8.3 Abfall 67
8.8.4 Wasser 68
9. Gültigkeitserklärung 69
10. Abbildungsverzeichnis 70
11. Tabellenverzeichnis 71

1. Vorwort

Die MHP Hotel AG ist eine gründergeführte unabhängige Hotelinvestment- und Managementplattform. Seit 2012 entwirft und realisiert das Unternehmen innovative Hotel-, Gastronomie- und Barkonzepte im Premiumsegment.
MHP operiert als partnerschaftliches Bindeglied zwischen Hotelinvestoren und Franchisegebern, sowie zwischen unseren Hotelgästen und Hotelteams vor Ort.

Die Hotels der Munich Hotel Partners Gruppe befinden sich in Deutschland, Österreich und der Schweiz in Top Citylagen — für Business- und Städtereisen. Jedes unserer elf Hotels vertritt die Marke mit einem einzigartigen und außergewöhnlichen Gesicht.

Schon seit der Gründung der MHP-Hotelgruppe ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, unsere Hotels **ökologisch (E)** und nach **sozialen Standards (S)** zu führen sowie die MHP Hotel AG im Einklang mit **Grundsätzen guter Unternehmensführung (G)** aufzustellen.

Innerhalb unserer Kernaktivitäten – dem Betreiben, der Akquisition sowie der Renovierung von Hotels und Restaurants – hat MHP den Anspruch, einen Beitrag zur Erreichung der Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (UN SDGs) sowie des 1,5 Grad Ziels des Pariser Klimaabkommens zu leisten.

Die Ausrichtung unserer Aktivitäten nach diesen ESG-Kriterien war und ist unabdingbarer **Teil der MHP DNA**. Auf diesem Fundament ist die MHP ESG Strategie aufgebaut.

Bei MHP steht **Nachhaltigkeit im Zentrum** unseres Handelns. Als Hotelinvestment- und Managementplattform agieren wir in einer Branche, der eine wesentliche Rolle bei der nachhaltigen Entwicklung unserer Gesellschaft zukommt. Ein Zehntel der deutschen Wirtschaftsleistung wird in der Tourismusbranche erwirtschaftet (WTTC – Travel & Tourism Economic Impact & Trends 2021).

Wir sind der Überzeugung, dass nur mit einer ökologisch und sozial nachhaltig aufgestellten Organisation langfristig wirtschaftlicher Erfolg erzielt werden kann. Daher ist ESG **integraler Bestandteil der Unternehmensstrategie** und wird in allen Bereichen unseres Unternehmens gelebt.

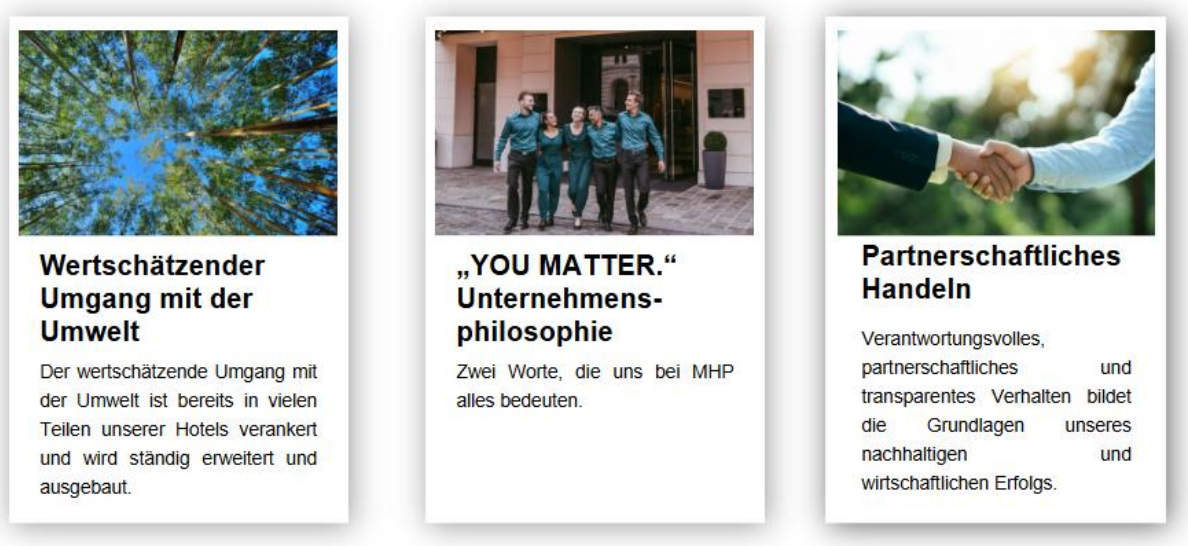

Abbildung 1: Unser Unternehmensansatz

2. Firmenportrait und Standortbeschreibung(en)

Aktuell befinden sich Le Méridien Hotels in Hamburg, Stuttgart, München und Wien, das Sheraton Düsseldorf Airport Hotel, das Hotel Luc, Autograph Collection, das JW Marriott Hotel Frankfurt, das Basel Marriott Hotel, der Koenigshof, a Luxury Collection Hotel, Munich sowie das Hotel MOOONS in Wien im Portfolio der MHP-Hotelgruppe. Hinzu kommt die Eröffnung des Conrad Hamburg im Jahr 2025 sowie die Eröffnung des Autograph Collection Hotels im Stuttgarter Schlossgartenquartier im Jahr 2028.

Seit Ende 2021 ist das Unternehmen durch die Einbringung der Munich Hotel Partners GmbH in die die heutige MHP Hotel AG im m:access, der Börse München notiert.

HOW FAR WE'VE COME

Unternehmensgeschichte von der Gründung bis zum Börsengang

GRÜNDUNG

Die Munich Hotel Partners GmbH

2012 gegründet als Munich Hotel Partners GmbH übernimmt MHP zwischen 2013 und 2017 fünf Le Méridien Hotels in Hamburg, Frankfurt, Stuttgart, München und Wien sowie das Sheraton Düsseldorf Airport Hotel und etabliert sich als Whitelabel Hotelbetreiber und (Marriott) Franchisenehmer im Markt.
In allen Hotels werden erfolgreich Renovierungsmaßnahmen vorgenommen und innovative Gastronomiekonzepte etabliert.

UMFIRMIERUNG

Reverse IPO und Strategiefokussierung

MHP erkannte die Corona Pandemie auch als unternehmerische Chance für weiteres Wachstum im Premiumsegment.

Die Corona Pandemie riss 2020 die gesamte Hotelbranche in die Krise. MHP entschied sich für die Flucht nach vorne: das Unternehmen fokussierte sich auf sein Know-How in der Entwicklung maßgeschneiderter Vertragsstrukturen bei der Übernahme und Repositionierung von bestehenden Premium- und Luxushotels und nutzte diese Kernkompetenz, um das Geschäft signifikant auszubauen. Das Listing an der Börse hat MHP mit der nötigen Visibilität, Glaubwürdigkeit und finanziellen Schlagkraft ausgestattet, um weiter aktiv im Markt zu agieren - sowohl als Betreiber und Co-Investor.

Das Resultat: die Eröffnung und Übernahme von sechs neuen Hotels und Hotelprojekten in 2021 und 2022.

ERFOLGSMODELL

Die MHP Hotel AG

Der Hotelbetrieb als Immobilienpächter und Franchisenehmer bleibt die Hauptaktivität der MHP Hotel AG.

Mit unserer Expertise im Transaktionsbereich und der durch die Börsennotierung gewonnenen finanziellen Flexibilität hat das Unternehmen eine hervorragende Position als aktiver Konsolidierer im Hotelmarkt. Daneben ist das erklärte Ziel von MHP, die Eigenmarke MOOONS nach dem erfolgreichen Start in Wien weiter auszubauen, als Full-Services Conversion-Brand im Rahmen einer brown to green Strategie, und als Co-Investor bei Hotelimmobilien aufzutreten, wie beim Basel Marriott Hotel und beim Le Méridien Stuttgart bereits geschehen.

Abbildung 2: Unsere Entwicklung

Ziehen Sie Ihre Bahnen in einem der längsten Hotelpools der Stadt im Le Méridien München oder werfen Sie einen weiten Blick auf die Alster vor den Türen des Le Méridien Hamburg. Hoch hinaus geht es im Sheraton Düsseldorf Airport Hotel, das direkt mit dem Terminal verbunden ist. Entspannung pur finden Sie im 850 m² SPA Bereich des Le Méridien Stuttgart. Wenn Sie Kunst, Design und Lifestyle lieben, ist das Le Méridien Wien das beste Quartier für Sie. „no stars – just MOOONS“ lautet das Motto im MOOONS Vienna.

Im Hotel Luc, Autograph Collection wohnen Sie an Berlins schönstem Platz, direkt am Gendarmenmarkt. Hoch über der pulsierenden Weltmetropole entspannen Sie im JW Marriott Hotel Frankfurt, einer der Luxusmarken von Marriott International. Perfekte Lage und direkten Anschluss an das Congress Center bietet das Basel Marriott Hotel. Im Juni 2024 eröffnete der Koenigshof, a Luxury Collection Hotel, Munich am Stachus, im Herzen der bayerischen Metropole. Hamburg freut sich auf das Conrad Hamburg, Hiltons erstes Hotel der Luxusmarke in Deutschland, das im Sommer 2025 eröffnet wird. Voraussichtlich im Jahr 2028 ist die Eröffnung des Autograph Collection Hotel im Stuttgarter Schlossgartenquartier geplant.

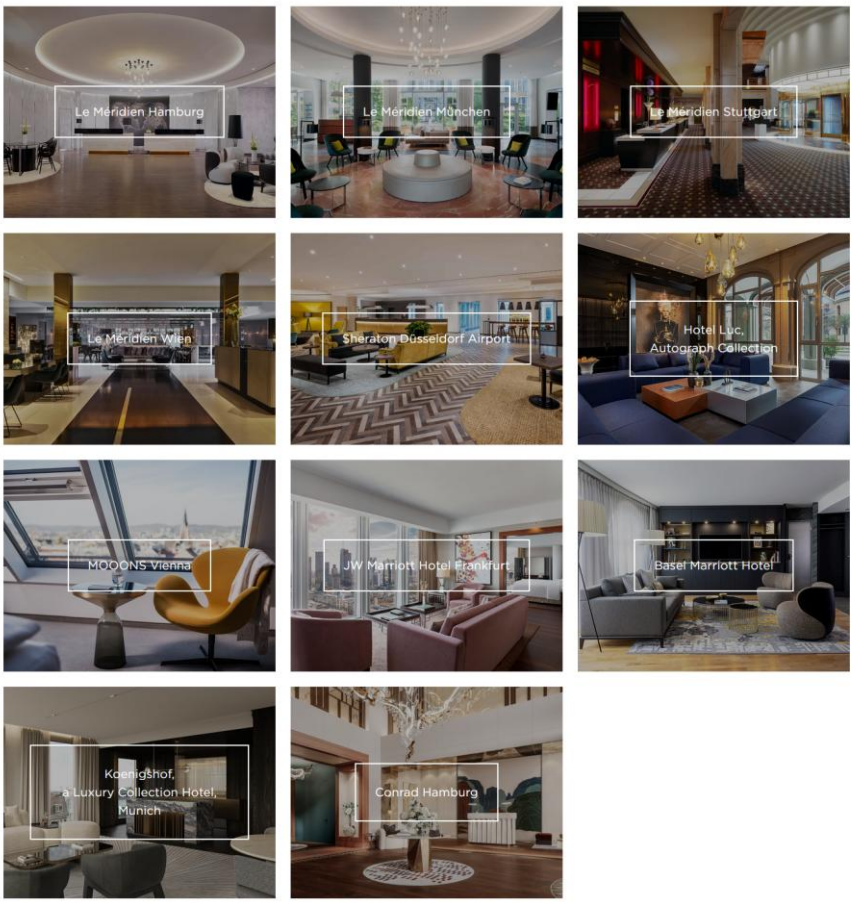

Abbildung 3: Unsere Hotels

Where we aim, Vision: Growing selectively – the MHP way.

Bei allen Expansionsschritten konzentriert sich MHP weiterhin auf attraktive Premiumlagen in Metropolen. Das Alleinstellungsmerkmal als Whitelabel-Hotelbetreiber im Luxus- und Premiumsegment, die flexible Vertragsstruktur und die weitreichende Erfahrung ermöglichen MHP, Hotels schnell und effektiv ins Portfolio einzugliedern und versprechen wenig kapitalintensives Wachstum.

Die MHP Hotel AG wächst mit System – aber auch mit Weitsicht und Ehrgeiz: der Fokus auf A-Städte ist gesetzt, dabei jedoch auf das gesamte europäische Ausland ausgeweitet. Auch in Bezug auf Hotelmarken und Franchisegeber ist die MHP-Gruppe offen, ihr Portfolio mit zusätzlichen Partnern zu erweitern.

Die nachstehende Grafik zeigt die Beziehung zwischen Hotelmarke, der MHP Hotel AG und den Immobilieneigentümern.

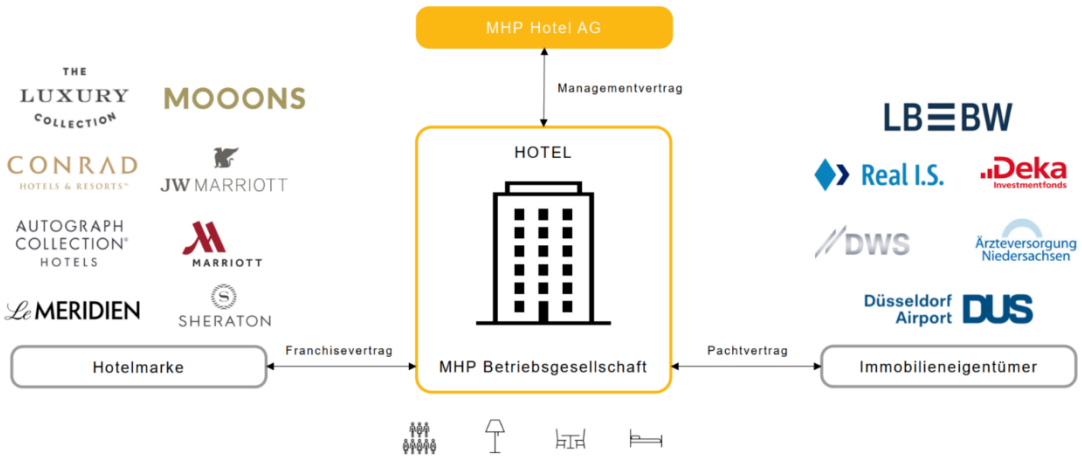

Abbildung 4: Darstellung des Geschäftsmodells

2.1 Zentrale

Unsere Zentrale befindet sich auf einer gemieteten Bürofläche von 560m² am Maximiliansplatz in München, hier sitzen Teile der AG und Verwaltung. Den zentralen Gesellschaften der MHP-Gruppe sind 150 MitarbeiterInnen zugeordnet, die aber nicht alle regelmäßig am Standort der Zentrale arbeiten. Im Durchschnitt sind 15 Personen anwesend. Es gibt auf den gemieteten Flächen feste Arbeitsplätze und eine Reihe von Floating Arbeitsplätzen für Mitarbeitende, die gelegentlich in der Zentrale arbeiten. Ein weiterer Anteil dieser Mitarbeitenden ist in den einzelnen Hotelstandorten untergebracht, ein verbleibender Anteil arbeitet im Homeoffice. Der Standort wurde im Juni 2023 bezogen.

2.2 Umfang EMAS Zertifizierung 2025

2.2.1 Zertifizierungsumfang

Die MHP Hotel AG umfasst derzeit 11 Hotels in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Von diesen Hotels werden im ersten Einführungsschritt 7 Hotels und verschiedene Gesellschaften, die an den verschiedenen Standorten beheimatet sind, der Zertifizierung unterzogen. Die Energieverbräuche

dieser Gesellschaften sind, da es sich bei den Mitarbeitenden um Personen mit Aufgaben in den verschiedenen Gesellschaften und reine Verwaltungsarbeitsplätze handelt, der jeweiligen Liegenschaft zugeordnet.

Das nachstehende Organigramm zeigt den Zertifizierungsumfang, die in der Zertifizierung enthaltenen Gesellschaften sind mit gelber Füllfarbe kenntlich gemacht.

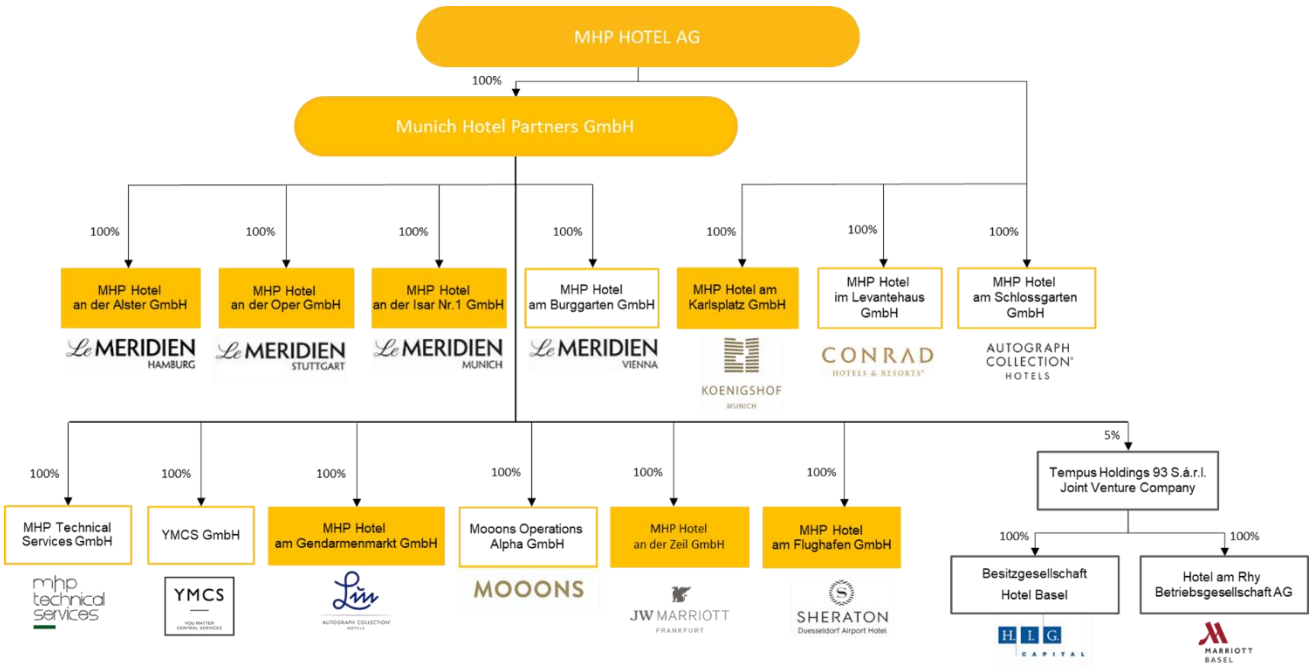

Abbildung 5: Zertifizierungsumfang

Das EMAS-System wird von der Zentrale aus vorgegeben und gesteuert. Die Vorstände der MHP Hotel AG sind auch die jeweiligen Geschäftsführer der einzelnen Gesellschaften, so dass hier ein uneingeschränkter Lenkungszugriff sichergestellt ist. Die Gesellschaft befindet sich auf Wachstumskurs, es sind weitere Neueröffnungen geplant.

Abbildung 6: Standorte und geplante Neueröffnungen

2.2.2 Verträglichkeit des Franchisesystems

Die MHP Hotel AG ist der Betreiber der Hotels, die unter Franchise Verträgen betrieben werden. Der Franchisegeber vereinigt unter seinem Dach verschiedenen Marken, die im nachfolgenden dargestellt sind.

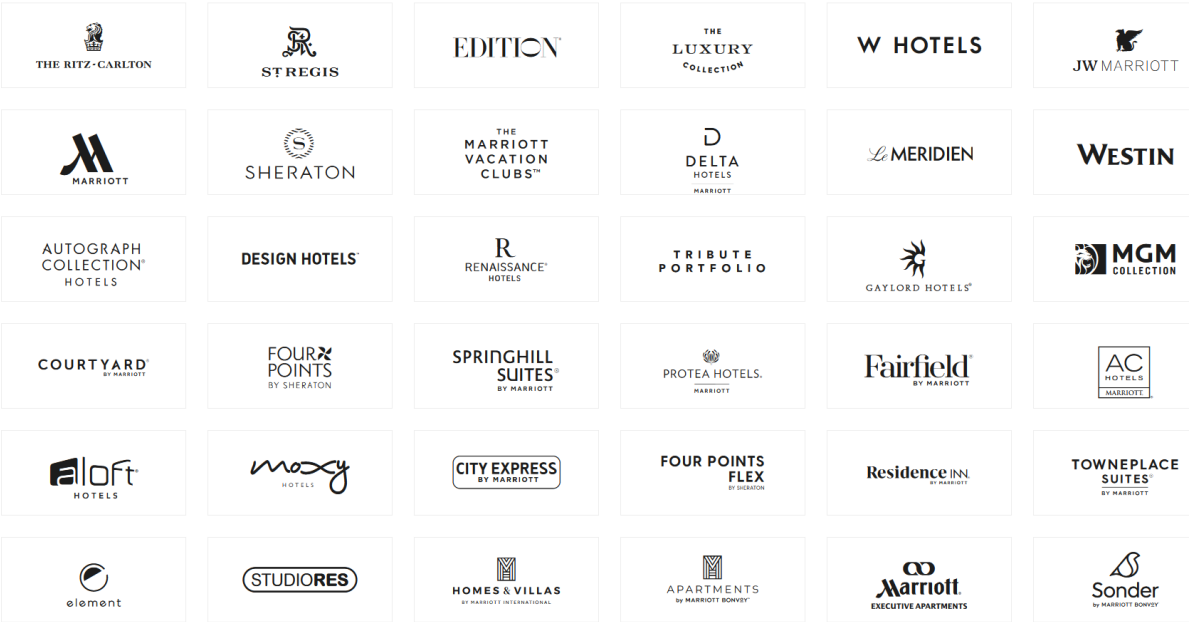

Abbildung 7: Marriott Marken, (Quelle: Homepage mariott.com, August 2025)

Alle Hotelmarken im Zertifizierungsumfang gehören zu der Marriott Gruppe, so dass auch vom Franchisegeber gruppenweit eine einheitliche Managementpraxis zur Anwendung kommt. Die ESG-Aktivitäten der Marriott-Gruppe unterstützen an dieser Stelle unsere eigenen Bestrebungen. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter Über Marriott International | Unternehmensinformationen.

2.3 Le Méridien München

Mitten im Geschehen, immer dabei, schnell an Ort und Stelle. Wer im Le Méridien München die Fenster öffnet, lässt Erholung, Erlebnis und das vergnügte Flair der bayerischen Landeshauptstadt ins Hotelzimmer. Durch die zentrale Lage, direkt gegenüber des Münchner Hauptbahnhofs, ist das Le Méridien München auf kurzen Wegen erreichbar – hin mit den öffentlichen Verkehrsmitteln, fußläufig zum Oktoberfest oder das MUCA – Museum of Urban and Contemporary Art. Deutschlands erstes Streetart-Museum UnlockArt™ ist Partner des Hotels – der Eintritt für Gäste des Le Méridien München geschenkt und Mitarbeiter profitieren von regelmäßigen exklusiven Führungen durch das Museum und seine Pop-Up Konzepte.

Abbildung 8: Le Méridien München

Lebendig, grün und münchnerisch-herzlich ist es außerdem direkt am Münchner Hauptbahnhof. Der begrünte Innenhof des Hotels ist Platz, um zusammen zu kommen – in der sommerlichen Au Soleil Lounge oder im Biergartes des Restaurants Irmi bei Modern Munich Kitchen. Einzigartige Ruhe finden Gäste trotz der zentralen Lage in 381 eleganten Zimmern mit stylischem Interieur und Designer-Möbeln. Neun moderne Tagungsräume bieten Raum für Inspiration für bis zu 140 Personen.

Le Méridien München		
Zahl der Zimmer	381	Stück
Veranstaltungsräume	9	Stück
Restaurant	1	Stück
Bar	1	Stück
Baufläche	ca. 2.200	m²
Mitarbeitende	ca. 115	Personen
Spa-Bereich	750	m²

Tabelle 1: Le Méridien München, 2024

2.4 Le Méridien Hamburg

Hamburg ist das Tor zur Welt — das Tagungshotel Le Méridien öffnet ein weiteres Fenster. Das Hotel an der Alster bietet einen atemberaubenden Blick auf das Wasser, der zu jeder Tages- und Nachtzeit in seinen Bann zieht. Der neu eröffnete Anbau mit 4 Konferenz Etagen und einzigartiger Aussicht auf die Außenalster garantiert „Meetings (and work!) with a view“ in 5 Board Rooms, 6 Tagungsräumen und einem Ballsaal – alle mit bodentiefen Fenstern direkt zur Außenalster. Gemeinsam mit dem großen Ballsaal im Erdgeschoss des Hotels bieten die Tagungs- und Veranstaltungsräume Platz für bis zu 300 Personen – und genau Inspiration, die sich Gäste und Kollegen wünschen. Neben Tagungen können die Räume auch für individuelle Feiern oder Messen gebucht werden.

Abbildung 9: Le Méridien Hamburg

Weiteres Highlight (nicht nur) für Tagungsgäste: die Rooftopbar des HERITAGE Hamburg, direkt auf dem Dach des Tagungszentrums. Hier klingt ein erfolgreicher Tag mit Sonnenuntergang über der Alster aus – Hamburg, wie es sein soll.

Le Méridien Hamburg		
Zahl der Zimmer	285	Stück
Veranstaltungsräume	15	Stück
Restaurant	1	Stück
Bar	2	Stück
Baufläche	ca. 1.700	m²
Mitarbeitende	ca. 140	Personen

Tabelle 2: Le Méridien Hamburg, 2024

2.5 Le Méridien Stuttgart

Die 293 Zimmern und Suiten des Le Méridien Stuttgart sind zum Wohlfühlen gemacht. Ein großer Spa-Bereich auf 850m² mit Saunas, Pool und Dampfbad lassen die Welt vergessen und die Seele in absoluter Erholung schweben.

Abbildung 10: Le Méridien Stuttgart

Ein großzügiger Fitnessbereich steht den Gästen im Le Méridien Stuttgart sieben Tage die Woche, rund um die Uhr, zur Verfügung. Platz zum Spazieren oder Joggen ist direkt nebenan im angrenzenden Schlossgarten, der grünen Mitte Stuttgarts. Die Nähe zum Hauptbahnhof ermöglicht eine kurze Anbindung an weitere Ausflugs- oder Shoppingziele.

Le Méridien Stuttgart		
Zahl der Zimmer	293	Stück
Veranstaltungsräume	13	Stück
Restaurant	1	Stück
Bar	1	Stück
Baufläche	ca. 2.800	m²
Mitarbeitende	ca. 110	Personen
Spa-Bereich	850	m²

Tabelle 3: Le Méridien Stuttgart, 2024

2.6 Sheraton Düsseldorf Airport Hotel

Ein einzigartiges Hotel an einem einzigartigen Ort: Direkt verbunden mit dem Terminal liegt das Sheraton Düsseldorf Airport Hotel an der Landebahn und bietet 198 Zimmer zum Erholen und Wohlfühlen. Und das in absoluter Ruhe dank exponierter Lage und Schallisolierung. Auf dem Dach des Parkhauses P3 schaut man auf ringsum 10.000 m² Grünfläche. Auf der Sommerterrasse Deck 5 können Gäste die Sonne genießen und am schön angelegten Teich die heimlichen Stars des Hauses, die hoteleigenen Schildkröten beim Sonnenbad beobachten.
Airline Crews, Layover, Kreuzfahrtgäste – so individuell und international, wie die Gäste des Hauses sind auch seine Mitarbeiter. Passionierte Servicekünstler und herzliche Gastgeber an einem ganz besonderen Arbeitsplatz.

Abbildung 11: Sheraton Düsseldorf Airport Hotel

Das Restaurant Otto serviert lokale und internationale Küche zum Frühstück, (Business) Lunch und Dinner – die kühlen Drinks kommen aus der Lobby Bar und werden im Sommer am liebsten auf der Sonnenterrasse genossen. Für erfolgreiche Meetings sorgt das Sheraton Düsseldorf Airport Hotel in 17 flexiblen Tagungsräumen mit Tageslicht für bis zu 100 Tagungsgäste.

Sheraton Düsseldorf Airport		
Zahl der Zimmer	195	Stück
Veranstaltungsräume	17	Stück
Restaurant	1	Stück
Bar	1	Stück
Baufläche	ca. 8.800	m²
Mitarbeitende	ca. 55	Personen

Tabelle 4: Sheraton Düsseldorf Airport Hotel, 2024

2.7 Hotel Luc, Autograph Collection

Das elegante Boutiquehotel der Autograph Collection liegt im Herzen Berlins. Von hier aus kann man den Gendarmenmarkt und den Französischen Dom bewundern, sowie den preußischen Stil und modernen Komfort in den 75 Zimmern und 17 Suiten erleben. Im Restaurant HERITAGE Berlin bietet das Hotel Luc, Autograph Collection neben einem exquisiten Frühstücksbuffet ebenfalls ein ausgewogenes Lunchangebot sowie innovativ interpretierte Klassiker am Abend.

Abbildung 12: Hotel Luc, Autograph Collection

Außerdem verfügt das Hotel Luc, Autograph Collection über ein einzigartiges Atrium, das sich als exklusive Location für bis zu 50 Personen eignet. Ob Privatfeiern, Tagungen oder Firmenevents, das Hotel Luc, Autograph Collection stellt kreative Catering-Optionen zur Verfügung, welche stets auf die Wünsche unserer Gäste abgestimmt sind. Das Atrium kann zudem mit dem Delphinium verbunden werden – einem modernen Event- und Veranstaltungsraum mit einem beeindruckenden, beleuchteten Fußboden. Das Hotel wurde im Februar 2022 eröffnet.

Hotel Luc, Autograph Collection		
Zahl der Zimmer	92	Stück
Veranstaltungsräume	1	Stück
Restaurant	1	Stück
Bar	1	Stück
Baufläche	ca. 1.300	m²
Mitarbeitende	ca. 50	Personen
Spa-Bereich	Fitness und Sauna	

Tabelle 5: Hotel Luc, Autograph Collection, 2024

2.8 JW Marriott Hotel Frankfurt

Das JW Marriott Hotel Frankfurt ist ein Luxushotel im Herzen der pulsierenden Stadt und bietet alle Annehmlichkeiten der Luxusmarke von Marriott International, die von den Prinzipien der Achtsamkeit inspiriert sind. Nur einen Schritt von der schnellen und hektischen Welt entfernt, verbindet das hochmoderne Luxushotel Menschen, Kulturen und Erfahrungen in einer warmen und einladenden Atmosphäre, die ein tiefes Gefühl des Wohlbefindens vermittelt.

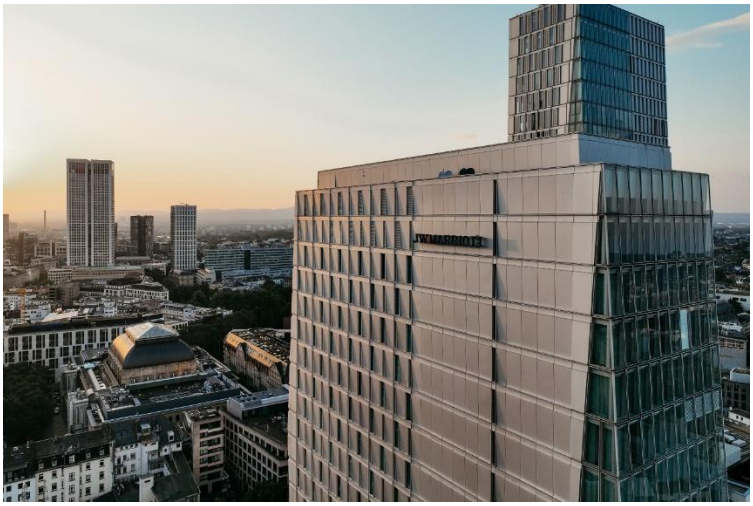

Abbildung 13: JW Marriott Hotel Frankfurt

Im Sommer 2024 wurden alle Zimmer und Suiten renoviert, nun folgen die öffentlichen Bereiche: die Lobby sowie die Veranstaltungs- und Meetingräume erhalten ein neues Design. Das Restaurant und die Bar werden komplett neugestaltet und im Frühjahr 2025 mit südamerikanischem Konzept als GRETA OTO Frankfurt neu eröffnet. Ein Eye Catcher wird hierbei die neue Treppe sein, die die Bar mit dem Restaurant auf der ersten Etage verbindet. Das Hotel wurde im April 2022 eröffnet.

JW Marriott Hotel Frankfurt		
Zahl der Zimmer	218	Stück
Veranstaltungsräume	6	Stück
Restaurant	1	Stück
Bar	1	Stück
Baufläche	986	m²
Mitarbeitende	ca. 100	Personen

Tabelle 6: JW Marriot Frankfurt Hotel, 2024

2.9 Koenigshof, a Luxury Collection Hotel, Munich

Der Koenigshof Munich heißt seine Gäste mit 106 Zimmern, darunter 49 Suiten, und dem lateinamerikanischen Signature Restaurant GRETA OTO Munich mit außergewöhnlichem Panoramablick willkommen.

Abbildung 14: Koenigshof Munich

Am Stachus finden alle einen Ort, an dem die moderne Architektur auf bayerische Traditionen trifft. Im Koenigshof Munich finden Gäste einen Rückzugsort mit erstklassigem Service am Puls der Zeit einer Weltmetropole. Das Hotel wurde 2024 eröffnet.

Koenigshof Munich		
Zahl der Zimmer	106	Stück
Veranstaltungsräume	1	Stück
Restaurant	3	Stück
Bar	1	Stück
Baufläche	ca. 1.200	m²
Mitarbeitende	ca. 75	Personen
Spa-Bereich	Fitnessbereich	

Tabelle 7: Koenigshof Munich

3. ESG-Strategie

Unsere ESG-Strategie basiert auf drei Säulen.

3.1 Säule I: Wertschätzender Umgang mit der Umwelt

Bei MHP sehen wir uns in der Verantwortung und in der Lage, durch verantwortungsvolles Betreiben unserer Hotels zu den Pariser Klimazielen beizutragen. Der wertschätzende Umgang mit der Umwelt und unsere Verpflichtung zum Schutz der Umwelt ist bereits in vielen Projekten unserer Hotels verankert. Wir erweitern diesen ständig und bauen diese Säule zukünftig noch stärker aus.

Die Schwerpunkte unserer Aktivitäten liegen auf folgenden Bereichen:

1. **Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks der MHP-Hotels**

   a. **Treibhausgasemissionen (CO_2-Fußabdruck)**

   Die Reduzierung von Treibhausgasemissionen ist der entscheidende Hebel der weltweiten Anstrengungen zur Erreichung von Klimaneutralität. Wir verbessern unsere Datenerfassung in den verschiedenen Handlungsfeldern kontinuierlich und ermitteln auf Basis von etablierten Methoden, wie der ISO 14064 oder dem GHG-Protocol, unsere direkten und indirekten Emissionen in CO_2 Äquivalenten.

   b. **Wasserverbrauch**

   Der Umfang des Wasserverbrauches ist ein zentrales Thema in der Hotelindustrie. MHP hat bereits vielfältige Initiativen zur Reduzierung des Wasserverbrauches implementiert. Dazu gehört der Einbau wassersparender Geräte, wie zum Beispiel wassereffiziente Geschirrspülstraßen in vielen unserer Restaurantküchen, sowie die Verwendung von Regenwasser zur Bewässerung der Gärten. Darüber hinaus werden wir in Zukunft den Wasserverbrauch für die gesamte Gruppe ermitteln und weitere Reduzierungsmaßnahmen umzusetzen.

   c. **Abfall**

   Die Minderung der Abfallmenge wird bei MHP bereits in unterschiedlichen Formen umgesetzt. Dies beinhaltet die Reduzierung von Lebensmittelabfällen, sowie die Möglichkeit in unseren Restaurants aufbereitetes Leitungswasser als Alternative zu Wasser aus Flaschen zu bestellen. Getränke an den Bars werden bevorzugt in Pfandflaschen und anstatt in Getränkedosen angeboten. Darüber hinaus werden wir eine einheitliche Messung des Abfallvolumens für die MHP-Hotelgruppe einführen und Initiativen zur weiteren Reduktion implementieren.

d. Verwendung lokaler Produkte

Bei MHP achten wir darauf, dass in unserer Gastronomie auch lokale Produkte und die lokale Wertschöpfungskette verwendet werden. Neben einem zentralen Beschaffungsanteil haben die Hotels hierfür standardmäßig die Möglichkeit 30% des Einkaufsvolumens selbst zu vergeben. Zum Beispiel wird als Beitrag zur Senkung des ökologischen Fußabdruckes unserer Hotels immer zuerst ein lokales Wasser, oft auch normales gefiltertes und ggfs. gesprudeltes Trinkwasser, an unseren Bars serviert. Erst auf Nachfrage des Gastes werden andere Marken mit längeren Transportwegen bereitgestellt.

In unseren Hotels in Wien werden ausschließlich österreichische Bio-Weine serviert. In den Hotels in Stuttgart und Frankfurt genießen Gäste Honig von den hoteleigenen Bienen. Die Bienenvölker leben auf den Dächern der Hotels.

2. Steigerung der Energieeffizienz

a. Energieverbrauch

Zur Steigerung der Energieeffizienz wird der Energieverbrauch unserer Hotels zentral erfasst und ein Konzept zur Minderung des Verbrauches erstellt. Bereits jetzt verfügen viele Gemeinschaftsflächen über intelligente Beleuchtungssysteme. Die Beleuchtung wird sukzessive auf LED-Lampen umgestellt, Saunazeiten passen wir der täglichen Nutzung an.

b. Erneuerbare Energien

Um unsere Hotels möglichst ressourcenschonend zu betreiben, streben wir eine Erhöhung des Anteils erneuerbarer Energien an. Dies beinhaltet - soweit möglich - die Umstellung auf Ökostrom. Der Einbau von Photovoltaikanlagen ist in Verhandlung mit den Verpächtern.

3. Kreislaufwirtschaft

a. Recycling

Die Förderung von Recycling in den Hotels, sowie Initiativen zur Erhöhung der Recyclingquote sind ebenfalls Bestandteil der MHP ESG-Strategie. Mülltrennung findet in den MHP-Hotels nicht nur in den Restaurants, sondern auch in den Gästezimmern und im Back Office Bereich statt.

b. Plastik

Die Reduzierung des Plastikverbrauches in den Hotels hat für MHP schon lange hohe Priorität. Zum Beispiel verwenden wir keine Plastikverpackung für Bademäntel und Hausschuhe. In einigen unserer Hotels haben wir in den Badezimmern Einwegflacons durch größere Spender aus recyceltem Plastik ersetzt. Darüber hinaus haben wir eine Informationsbroschüre mit Tipps und Ideen zur Vermeidung von Plastik im Alltag für die Mitarbeiter entwickelt.

3.2 Säule II: You Matter

You Matter. Zwei Worte, die uns bei MHP alles bedeuten. Achtsamkeit und Wertschätzung sind bei MHP zentral und gelten für alle Menschen, die mit unseren Hotels in Verbindung stehen. Das Wohlbefinden aller Beteiligten ist Dreh- und Angelpunkt unseres Handelns.

Dazu gehören:

1. Wohlbefinden und Wertschätzung unseres Gegenübers

You Matter. ist für uns bei MHP eine Haltung. Eine Haltung, die wir gegenüber unseren Gästen ebenso wie gegenüber unseren Mitarbeitenden einnehmen: Jede und jeder Einzelne ist uns wichtig und wird in seiner ganzen Persönlichkeit wahrgenommen.

Unseren Gästen gegenüber bedeutet das, dass sie im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit stehen. So schaffen wir von MHP, eine rundum positive Erfahrung für unsere Gäste während ihres Aufenthaltes in den Hotels der MHP-Gruppe.

Unsere Mitarbeitenden sind unser Unternehmen. Nur, wenn sie sich wertgeschätzt fühlen und in einer guten Teamatmosphäre arbeiten, fühlen sich auch unsere Gäste bei uns wohl. Die direkte Beteiligung der Mitarbeitenden am Unternehmenserfolg, z.B. durch Aktienprämien, ist Ausdruck dieser Wertschätzung. Alle Mitarbeitenden haben bei uns unbefristete Verträge – von Anfang an.

2. Aus- & Fortbildung

Wir bieten unseren Mitarbeitenden attraktive Möglichkeiten für ihre Weiterentwicklung an. Zum einen bilden wir Auszubildende und Studierende in verschiedenen Bereichen der MHP-Hotels aus. Zum anderen stellen wir unseren Mitarbeitenden ein breitgefächertes Angebot an fachlichen Weiterbildungsmöglichkeiten zur Verfügung.

3. Diversität und Vielfalt

Diversität und Vielfalt sind charakteristische Merkmale der Hotelindustrie und in der MHP-Unternehmenskultur tief verankert. Wir bieten allen Mitarbeitenden die gleichen Chancen. You Matter. gilt unabhängig von Alter, Behinderung, ethnischer Herkunft, Geschlecht, Nationalität, Religion, sexueller Orientierung oder Weltanschauung. Equal Pay ist eine Selbstverständlichkeit.

4. Lokales soziales Engagement

Seit ihrem Bestehen sind unsere Hotels in lokalen sozialen Projekten eingebunden. Durch die Einbettung der Hotels in die städtische Infrastruktur sind wir Teil der örtlichen Gemeinschaft. Dieser Verantwortung sind wir uns bewusst. You Matter. bezieht sich auch auf die Menschen in unserem weiter gefassten sozialen Umfeld, deswegen unterstützen wir schon seit geraumer Zeit vielfältige soziale Projekte an den einzelnen Standorten der MHP-Hotels.

3.3 Säule III: Partnerschaftliches Handeln

Verantwortungsvolles, partnerschaftliches und transparentes Verhalten als Hotelbetreiber, Arbeitgeber und Investoren bildet die Grundlage unseres nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolgs.

Folgende Bereiche gehören zu unserem ESG Schwerpunkt Partnerschaftliches Handeln:

1. Partnerschaftliches Verhalten & Transparenz

MHP setzt in allen Bereichen auf partnerschaftliches Verhalten und Transparenz im Austausch mit unseren Mitarbeitenden, Gästen, Partnern und Franchisegebern, insbesondere in

- der internen und externen Kommunikation,
- der Ausarbeitung unserer Verträge sowie
- der Gestaltung unserer Kooperationen

2. Gute Governance Strukturen

Gute Governance Strukturen bilden das Fundament der vertrauensvollen Zusammenarbeit, sowie unseres nachhaltigen wirtschaftlichen Erfolgs.

a. Organisationsstruktur

MHP verfügt von Anfang an über eine klare Organisationsstruktur mit eindeutigen Zuständigkeiten. Hierzu zählen die zentrale Steuerung der strategischen Ausrichtung der Gruppe sowie Dienstleistungen wie IT und Technik, Buchhaltung und Controlling, Vertrieb und Revenue Management sowie Hotel-Baumanagement. Operativ sind die einzelnen Hotels dezentral organisiert. Human Resources ist sowohl in den Hotels als auch zentral organisiert und veranstaltet zum Beispiel hotelübergreifende Mitarbeiteraktionen.

b. Aufsichtsrat & Investoren

Durch den regelmäßigen Austausch mit dem Aufsichtsrat und unseren Investoren wird die laufende Geschäftstätigkeit von MHP überwacht. Dadurch wird der konstruktive und transparente Dialog inner- und außerhalb der Geschäftsführung sichergestellt.

3. Verantwortungsvolles Handeln

Als gründergeführtes, mittelständisches Unternehmen sind wir in der Lage, langfristig orientiert zu agieren. Unternehmerisches und verantwortungsvolles Handeln bestimmen unsere Unternehmenskultur. Wir verpflichten uns zur Einhaltung unserer bindenden Verpflichtungen.

a. Transparente Eigentümerstruktur

Die Transparenz über unsere Haupteigentümer, die gleichsam Geschäftsführer der MHP-Gruppe sind, bildet eine starke Basis für verantwortungsvolles Handeln. Das Bekenntnis der Gründungspartner zu einer langfristigen Haupteigentümerschaft ist Ausdruck ihrer Verpflichtung eine nachhaltige und zukunftsorientierte Hotelgruppe aufzubauen.

b. Compliance Richtlinien

Einheitliche Compliance Richtlinien für alle MHP-Hotels bilden den Rahmen für verantwortungsvolles Handeln. Die Erarbeitung eines MHP-Standards, der über die gesamte Gruppe hinweg implementiert wird, ist Teil der ESG-Strategie.

c. Anti-Korruption und Geldwäsche-Prävention

Anti-Korruption und Geldwäscheprävention sind für MHP-Teile des täglichen Geschäfts. Bereits heute führen wir ausführliche Know- Your-Customer (KYC) Checks bei allen Geschäftspartnern

durch. Die MHP-Richtlinien werden immer weiter ausgebaut und professionalisiert, um unserer Verantwortung gegenüber Mitarbeitern, Investoren und Kooperationspartnern gerecht zu werden.

3.4 Ausblick

Die MHP ESG-Strategie dient als Leitbild und langfristige Vision für all unsere Aktivitäten, nicht nur in Bezug auf Nachhaltigkeit, sondern insgesamt für die Ausrichtung unserer Hotels und unseres Unternehmens. Diese Strategie wird die MHP-Gruppe über die kommenden Jahre begleiten.

Der nächste Schritt in diesem Prozess ist die Erarbeitung von Initiativen und Konzepten in den Bereichen, die bisher weniger stark im Fokus standen. Aber auch die Schwerpunkte, in denen wir bereits gut aufgestellt sind, entwickeln wir stetig weiter und bauen sie aus. Dies ist der Anspruch, den wir bei MHP an uns selbst haben – eine kontinuierliche Verbesserung in all unseren Wirkungsbereichen.

4. Umweltmanagementsystem

Das Umweltmanagementsystem wurde zentral für alle deutschen Hotels eingeführt. Die Methoden und Ziele werden wir auch auf unsere anderen Häuser, welche außerhalb des Zertifizierungsumfangs sind, ausdehnen. Diese werden wir sukzessive in das zertifizierte Umweltmanagementsystem integrieren.

Die Steuerung erfolgt zentral durch den Vorstand und die zuständigen Vizepräsidenten. Zur Unterstützung des Systembetriebs haben wir einen Umweltmanagementbeauftragten ernannt.

In den Hotels haben wir sogenannte Green Teams eingerichtet, die unsere Nachhaltigkeitsaktivitäten vor Ort vorantreiben. Diese Teams verknüpfen wir regelmäßig in einem übergeordneten Green Council, so dass ein gelenkter und geordneter Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch gegeben ist.

Die Aktivitäten werden durch den Vorstand gesteuert, dabei unterstützen die einzelnen Vizepräsidenten und General Manager. Die oberste Leitung stellt die entsprechenden Ressourcen bereit und motiviert die einzelnen Personen in den Teams und Standorten.

Aus den jeweiligen Green Teams nehmen ein oder mehrere Mitarbeitende im übergeordneten Green Council teil. Dieses trifft sich derzeit in jedem Quartal. Die zentrale Verwaltung mit Asset-Management, Finance, Marketing und weiteren Abteilungen nimmt ebenfalls am Green Council teil und berichtet direkt an die oberste Leitung. Unterstützt werden diese Tätigkeiten von einem

Umweltmanagementbeauftragten, der die verschiedenen Gruppen fachlich unterstützt und ebenfalls an die oberste Leitung berichtet. Das nachfolgende Organigramm zeigt den prinzipiellen Aufbau.

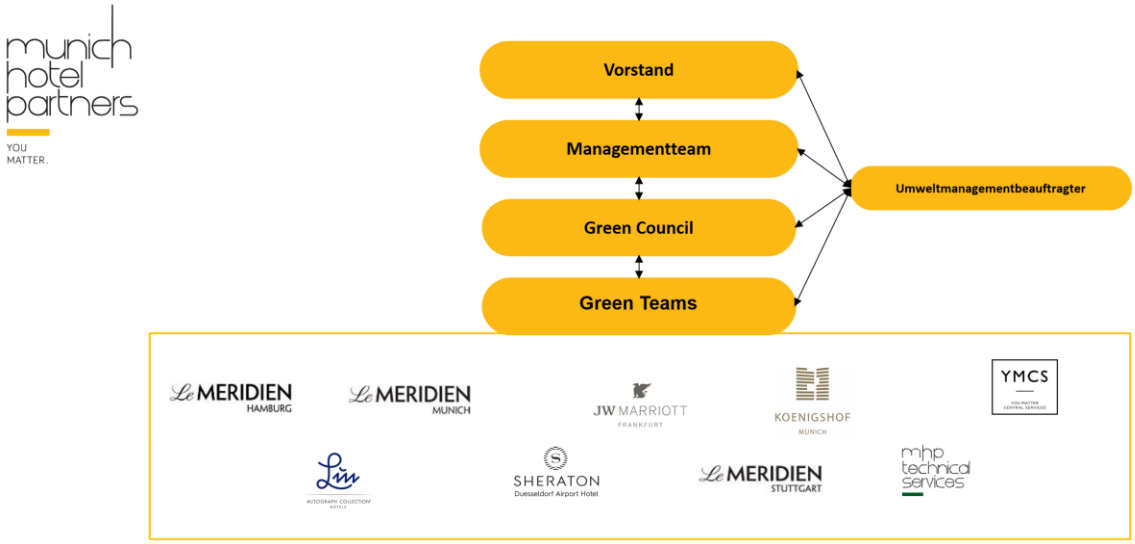

Abbildung 15: Organisation EMAS-System

Unser System mit den Prozessen, Herausforderungen und Partizipationsmöglichkeiten machen wir für alle Mitarbeitenden im Unternehmen in unserer internen Plattform Hotelkit im Intranet sichtbar. Wir haben unsere Verfahren auf Basis der vorhandenen Prozesse eingeführt, so dass von Beginn an eine hohe Identifikation und Akzeptanz für das EMAS-System gegeben ist.

Technische Dienste, Einkauf und Hotel Management arbeiten eng zusammen, um einen optimalen Betrieb der Liegenschaften zu gewährleisten, sowie bei der Auslegung von neuen Anlagen das Optimum an technischer Ausstattung für die Umwelt zu installieren.

Die Hotelimmobilien sind nicht im Besitz der Gesellschaft, so dass es hier gerade im Bereich der Technik immer wieder zu Schnittstellen und erforderlichen Abstimmungen mit den Immobilieneigentümern kommt. Einerseits verantwortet der Inhaber gewisse Wartungs- und Instandsetzungsthematiken, über die uns in der Folge nicht direkt Informationen vorliegen, andererseits ist für eine ganze Reihe von Maßnahmen die Zustimmung des Immobilienbesitzers erforderlich. Die Gruppe hat hier mit der Einsetzung einer eigenen Vice-President Stelle reagiert, die den aktiven Dialog zwischen Gesellschaft und Immobilienbesitzer strukturiert und fördert.

4.1 Umweltaspekte

Die folgenden Punkte stellen unsere wesentlichen Umweltaspekte dar. Die Beeinflussbarkeit dieser hängt häufig aber auch von unseren Partnern, e.g. den Immobilienbesitzern, ab.

4.1.1 Energie

Der Energieeinsatz ist sowohl ein direkter als auch ein indirekter Umweltaspekt.

Direkter Energieeinsatz:

Der direkte Anteil entspringt aus unserer Nutzung von Energie am Standort, eine eigene Energieerzeugung an den Standorten existiert nicht. Davon ausgenommen sind Notfallversorgungen für Notlicht und Brandschutz. Deren Betrieb obliegt aber überwiegend der Verantwortung der Immobilienbesitzer.

Indirekter Energieeinsatz:

Der indirekte Anteil umfasst die Themenfelder:

- An- und Abreise von Gästen
- An- und Abreise von Lieferanten
- Energieaufwand für Dienstleistungen, primär hier Wäschereien
- Erzeugung von Gütern zur Hotelausstattung
- Erzeugung von Lebensmitteln

4.1.2 Emissionen

Bei den Emissionen gibt es überwiegend indirekte Emissionen, die im direkten Kontext zur Energienutzung stehen. Nur ein Hotel in der Gruppe heizt mit Erdgas, alle anderen Hotels werden mit Fernwärme/kälte versorgt. Emissionen wie Lärm oder Licht spielen im betrieblichen Geschehen keine wesentliche Rolle. Emissionen entstehen auch durch die Kältetechnik, hier stellen wir durch regelmäßige Wartung einen möglichst umweltschonenden Betrieb sicher.

Indirekte Emissionen entstehen auch durch die indirekte Energienutzung. (s.o.)

4.1.3 Wasser

Auch im Bereich Wasser gibt es direkte und indirekte Umweltaspekte.

Direkte Wassernutzung:

Der direkte Umweltaspekt ist der Einsatz von Wasser in unserem Hotel, der sich aufteilt in Wasser für Hygiene und Sanitär, sowie Wasser für Reinigungszwecke. Die Wassernutzung für andere betriebliche Zwecke, (z.B. Befeuchtung) ist dagegen gering.

Indirekte Wassernutzung:

Die indirekte Wassernutzung findet überwiegend im Bereich der Wäschereien statt.

Eine interne Wasseraufbereitung findet nicht statt, das Abwasser wird ins kommunale Abwassernetz gegeben.

4.1.4 Abfall

Abfall ist ein überwiegend direkter Umweltaspekt. Er lässt sich trennen in Wertstoffe und Abfall, sowie in organische Abfälle (Food Waste). Möbel werden überwiegend am Ende Ihrer Nutzungsdauer in die Sekundärnutzung abgegeben (Unterkünfte, Pensionen, etc.).

Im Bereich der Wertstoffe handelt es sich im Wesentlichen um:

- Papier und Verpackungsmaterialien
- Blechdosen
- Kunststoffe aus Flaschen und Verpackungen
- Glas

Restmüll entsteht überwiegend bei der Zimmernutzung und durch teilgenutzte Verbrauchsgüter.

Im Bereich der organischen Abfälle können zwei wesentliche Fraktionen unterschieden werden:

- Food Waste
- Fette aus dem Küchenbereich, incl. Fettabscheider

4.1.5 Gefahrstoffe

Direkter Einsatz von Gefahrstoffen:

Der Einsatz von Gefahrstoffen als direkter Umweltaspekt ist überwiegend durch hygienische Anforderungen an einen Hotelbetrieb erforderlich. Hierbei handelt es sich über um Reinigungsmittel

und ggfs. um Desinfektionsmittel für verschiedene Anwendungen. An Notfalleinrichtungen gibt es üblicherweise einen Dieseltank zum netzunabhängigen Betrieb der Sprinklerpumpen.

Indirekter Einsatz von Gefahrstoffen:

Als wesentlicher indirekter Umweltaspekt ist hier der Chemikalieneinsatz in den Wäschereien zu nennen.

4.1.6 Bodennutzung und Biodiversität

Direkter Umweltaspekt:

Hier gibt es nur den direkten Umweltaspekt durch die genutzte Immobilie. Keine der Anlagen verfügt über größere Freiflächen. Es gibt hier keinen wesentlichen indirekten Umweltaspekt zu benennen.

4.2 Gewichtung der Umweltaspekte

Die nachstehende Tabelle zeigt die Bewertung der wesentlichen Umweltaspekte, diese fußt auf einer wesentlich detaillierteren Matrix. In dieser Analyse stellen wir die Umweltaspekte im Kontext der Stakeholder mit Ihren Chancen und Risiken dar. Aufgrund der gleichen Prozesse an unseren Standorten kann dies Matrix für alle Standorte (bis auf die Zentrale) in gleicher Weise angewandt werden.

Klassifizierung	Umweltrelevanz
A	Hohe Umweltrelevanz; unmittelbarer Handlungsbedarf
B	Mittlere Umweltrelevanz; Überwachung und mittelfristiger Handlungsbedarf
C	Geringe Umweltrelevanz; nur Beobachtung

Klassifizierung	Steuerbarkeit
I	Kurzfristig ist ein relativ großes Steuerungspotential vorhanden
II	Umweltaspekt ist nachhaltig zu steuern, jedoch erst mittel bis langfristig
III	Steuerungsmöglichkeiten sind für diesen Umweltaspekt nicht, nur sehr langfristig oder nur in der Abhängigkeit von Entscheidungen Dritte gegeben

Tabelle 8: Gewichtung der Umweltaspekte

Beschreibung wesentliche Umweltaspekte					Bewertung				
Umweltaspekt	Art des Umweltaspekts	Betroffene Bereiche im Unternehmen / Prozesse	Umweltauswirkung im Lebenszyklus	Risiken/Chancen	Umweltrelevanz (A, B, C)	Einflussmöglich-keit (I, II, III)	**Maßnahmen aus Umweltpogramm**	**Aktivität**	Kennzahl zur Bewertung
Umweltaspekte									
Nutzung von Strom	Direkt und Indirekt	Hotel und Verwaltung	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	A	II	Einkauf Grünstrom	Umgesetzt 2025	Stromverbrauch / Übernachtung
Nutzung von Strom für Kälteezeugung	Direkt	Räumlichkeiten	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	A	III	Eingiff in Steuerung, Verhaltensbeeinflussung	Laufend	
Nutzung von Strom für Kälteezeugung	Direkt	Kühlgeräte	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	A	II	Eingiff in Steuerung, Änderung Verhalten	Laufend	
Nutzung von Strom für Klimatisierung/Heizung	Direkt	Ventilatoren und Pumpen	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	A	III	Eingriff in die Steuerung/ Gerätetausch	Laufend	
Nutzung von Strom für Licht	Direkt	Räumlichkeiten	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	A	II	Gerätetausch	Laufend	
Nutzung für Strom IT und Medien	Direkt	Verwaltung und Gäste	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	B	II	Gerätetausch/ Änderung Verhalten	Laufend	
Nutzung von Strom für Geräte und Maschinen	Direkt	Betrieb und Gäste	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	B	II	Gerätetausch/ Änderung Verhalten	Laufend	
Nutzung von Wärme zur Beheizung	Direkt und Indirekt	Räumlichkeiten	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	A	III	Eingiff in Steuerung, Änderung Verhalten	Laufend	Wärmeeinsatz/Übernachtung
Nutzung von Wärme zur Warmwasserversorgung	Direkt	Dienstleistung	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	A	III	Eingiff in Steuerung, Änderung Verhalten	Laufend	
Emissionen aus Energieerzeugung Strom	Indirekt	Hotel und Verwaltung	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	A	I	Anbieterwechsel	Umgesetzt	CO2/Übernachtung
Emissionen aus Energieerzeugung Wärme	Indirekt	Hotel und Verwaltung	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	A	III	Verbrauchsreduktion	Laufend	CO2/Übernachtung
Emissionen aus Gästereisen	Indirekt	Hotel	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	B	III	Incentive Programm	Laufend	
Emissionen von Lieferantenreisen	Indirekt	Hotel	Verursachen von CO_2 Emissionen	Klimawandel,Aktzeptanz	B	II	Bevorzugung lokale Lieferanten	Laufend	
Emissionen ins Abwasser (Reinigungsmittel)	Direkt	Hotel	Gewässerbelastung	Wasserknappheit; Aktzeptanz	A	I	Auswahl Mittel und Reinigungsstrategie	Laufend	
Wassernutzung Hotel	Direkt	Hotel	Veränderung Wasserkörper	Wasserknappheit; Aktzeptanz	A	II	Einsatz wassersparender Technologien	Laufend	Wassereinsatz/Übernachtung
Wassernutzung Dienstleister	Indirekt	Hotel	Gewässerbelastung/Veränderung Wasserkörper	Wasserknappheit; Aktzeptanz	B	III	Lieferantenauswahl	Laufend	
Anfall Wertstoffe	Direkt	Hotel	Ressourcenverbrauch	Verfügbarkeit; Kostenvorteil	B	II	Einkaufsstrategie	Laufend	
Abfall	Direkt	Hotel	Ressourcenverbrauch	Vefügbarkeit; Kostenvorteil	A	I	Einkaufsstrategie/Angebotsgestaltung/Nutzungsdauer	Laufend	Abfall/Übernachtung
Chemikalien	Direkt	Hotel	Umweltbelastung	Wasserbelastung; Akzeptanz	A	I	Auswahl Chemikalien	Laufend	
Chemikalien	Indirekt	Dienstleister	Umweltbelastung	Wasserbelastung; Akzeptanz	B	II	Auswahl Lieferanten	Laufend	
Bodennutzung/Biodiversität	Direkt	Hotel	Umweltnutzung	Bodennutzung, beeinträchtigung Biosphäre	C	III	Minimaßnahmen	Laufend	nicht dynamisch, nicht sinnvoll
Ressourcen Investitionsgüter	Direkt	Hotel	Ressourcennutzung	Verfügbarkeit und Kosten; Aktzeptanz	B	I	Auswahl hochwertige Güter, Nutzung Refurbished	Laufend	Langfristig, wenig Korrelation mit Übernachtungen
Ressourcen Verbrauchsmaterial	Direkt	Hotel	Ressourcennutzung	Verfügbarkeit und Kosten; Aktzeptanz	A	II	Angebotsgestaltung, Einkaufsstrategie	Laufend	Ressourcenaufwand/ Übernachtung

Tabelle 9: Gewichtung Umweltaspekte

5. Kontextbestimmung und Erfassung interessierter Parteien (Stakeholder)

5.1 Vorgehen Kontextanalyse

Die Kontextbestimmung des Hotels wurde in Zusammenarbeit mit der zentralen Organisation durchgeführt. Auch wenn jedes der Häuser, bedingt durch die vorgegebene Struktur und Lage, einen unterschiedlichen Kontext haben kann, gleichen sich diese Unterschiede durch die Äquivalenz der Prozesse und Tätigkeiten in den Hauptmerkmalen sehr stark.

Inhalte der Kontextanalyse sind:

- Identifikation der Stakeholder
- Identifikation der Umweltaspekte
- Unterteilung der Umweltaspekte in direkte und indirekte Umweltaspekte
- Zuordnung zu den Stakeholdern
- Erstellung Matrix Umweltaspekte

Die Kontextanalyse wurde in Anlehnung an die Erfordernisse der CSRD-Richtlinie erstellt und mittels einer Auswertung über die betriebswirtschaftlichen Zahlen, Daten und Fakten verifiziert, durchgeführt und dann abgeglichen.

Der erste Teil der Erfassung wurde im Rahmen einer Kontextanalyse für die bevorstehenden CSRD-Berichterstattung erarbeitet. Hierzu wurde ein Workshop durchgeführt, in dem die als wesentlich zu betrachtenden Stakeholder erarbeitet wurden. Dabei kam der sogenannte Stakeholder-Kompass zur Anwendung, den die nachstehende Abbildung zeigt.

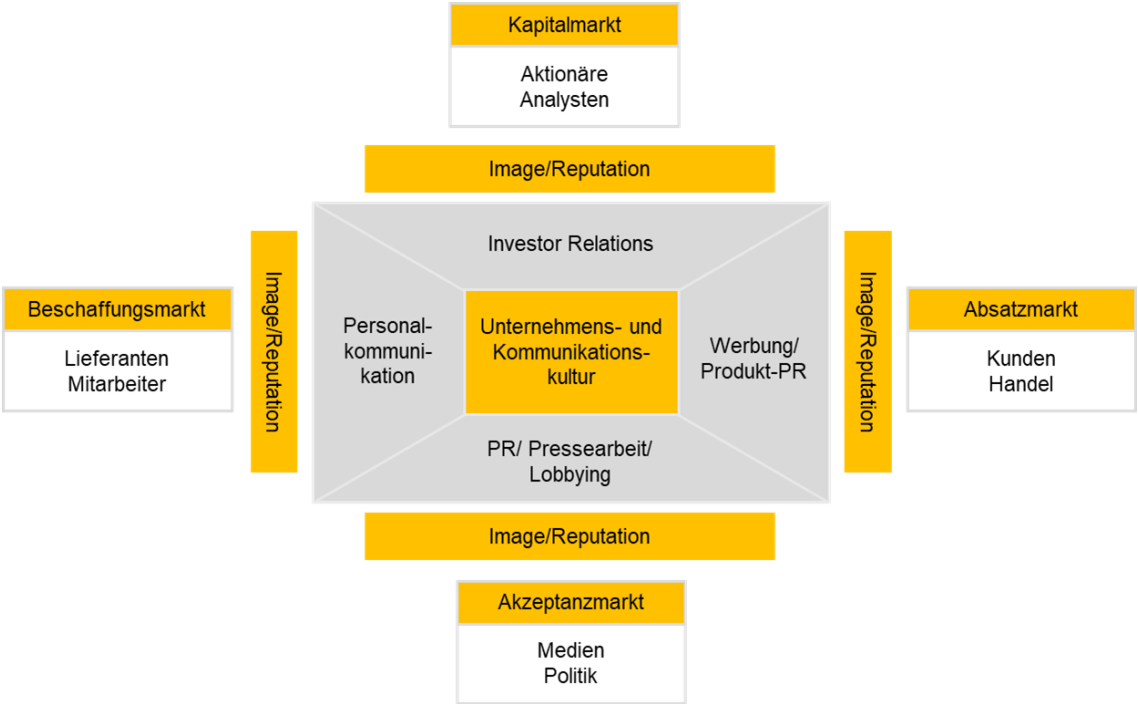

Abbildung 16: Stakeholderkompass

Im Ergebnis dieser Analyse ergab sich die folgende Tabelle, hier im Auszug dargestellt.

			Identfikation der Eigenschaften			
Nr.	**Intern / Extern**	**Stakeholder**	**Legitimität**	**Potenzielle Macht**	**Dringlichkeit**	**Signifikanz (total)**
1	Extern	Hotelgäste Business & MICE	4,01	4,55	4,52	4,36
2	Extern	Buchungsdienstleister	4,03	4,5	4,1	4,21
3	Extern	Franchise Partner	4,02	4,1	4,06	4,06
4	Extern	Aktionäre & Investoren	4,04	4,9	3,04	3,99
5	Extern	Hotelgäste Leisure	2,98	4,4	4,5	3,96
6	Extern	Hotel- & Immobilieneigentümer	4,03	4,1	3,53	3,89
7	Extern	Externe Gäste F&B und SPA	3,07	4,5	4,07	3,88
8	Intern	Management und Geschäftsführung	2,54	4,85	4,1	3,83
9	Extern	Staatliche Organe / Aufsichtsbehörde	4,95	4,2	2,03	3,73
10	Intern	Mitarbeiter Operative	2,53	4,03	3,57	3,38
11	Intern	Mitarbeiter Commercial	2,52	4,05	3,52	3,36
12	Extern	Versicherungen	4,04	3,15	2,03	3,07
13	Extern	Verbände/ Gewerkschaften / Betrieb	4,03	3,04	2,01	3,03
14	Extern	Externe Partnerfirmen/ Mitarbeiter	3,01	3	3,02	3,01
15	Extern	Lieferanten	3,04	2,95	3,03	3,01
16	Intern	Mitarbeiter HR/ Recruiting	2,51	2,07	3,02	2,53
17	Intern	Mitarbeiter IT, Eng., Technik	2,53	2,043	3,01	2,53
18	Extern	Immobilieninvestoren	2,02	3,03	2,05	2,37
19	Extern	Banken	3,01	2,023	2,03	2,35
20	Extern	Hotel Fachmedien & Social Media	1,03	1,98	2,04	1,68
21	Extern	Kapitalmarkt Medien	1,05	1,97	2,03	1,68
22	Extern	Lokale Community	0,98	1,96	2,02	1,65

Tabelle 10: Stakeholder

Die Methode für diese Tabelle ist niedergelegt in der Tabelle Stakeholderanalyse MHP. Bei den lokalen Behörden und der lokalen Community unterscheiden sich die einzelnen Ansprechpartner, strukturell ist jedoch eine ausreichende Vergleichbarkeit der einzelnen Standorte gegeben. Das liegt auch daran, dass keines der Hotels in einer besonders umweltrelevanten Lage (z.B. in einem Naturschutzgebiet) angesiedelt ist. Alle Hotels befinden sich im städtischen Bereich.

6. Daten direkte Umweltaspekte

Die Ist-Analyse basiert auf den Daten der Buchhaltung und Aufschreibungen unserer Standorte.

Wir legen als unser Ausgangsjahr für die zukünftigen Betrachtungen das Jahr 2024 fest, bei der Darstellung als prozentuale Daten setzen wir den Wert von 2024 auf 100%.

Maßgebliche Bezugsbasis für die Kennzahlen ist die Anzahl der Gäste, die Anzahl der belegten Zimmer und insbesondere im Bereich FOOD Waste die Anzahl der Gedecke:

Anzahl Gäste:
Gast ist die Person, die im Hotel übernachtet, es wird unabhängig von der individuellen Verweildauer an jedem Tag die Anzahl der anwesenden Gäste bestimmt. Diese Daten sind die wesentliche Bezugsgröße für alle allgemeinen Kennzahlen.

Anzahl belegter Zimmer:
Die Anzahl der belegten Zimmer differiert von der Anzahl der verkauften Zimmer, da auch interne Mitarbeiter oder Dienstleister für die Liegenschaft untergebracht werden. Da viele der Kennzahlen eine hohe Abhängigkeit von der tatsächlichen Auslastung aufweisen, stellt dies aus unserer Sicht die bessere Basis für Kennzahlen dar. Auch diese Zahl wird täglich bestimmt.

Anzahl Gedecke:
Die Anzahl der Gedecke eignet sich insbesondere als Basis für eine Beurteilung der Performance im Handlungsfeld Food & Beverage.

Mit diesen drei Basiswerten bietet sich eine gute Beurteilbarkeit unserer Prozesse, die nachstehende Tabelle stellt die Entwicklung in % dar.

Entwicklung der Bezugsgrößen vs. Basisjahr 2024				
	Einheit	**2022**	**2023**	**2024**
Anzahl Gäste	[%]	66,8	85,2	100,0
Belegte Zimmer	[%]	71,0	88,3	100,0
Anzahl Gedecke	[%]	57,3	84,2	100,0

Tabelle 11: Entwicklung der Bezugsgrößen

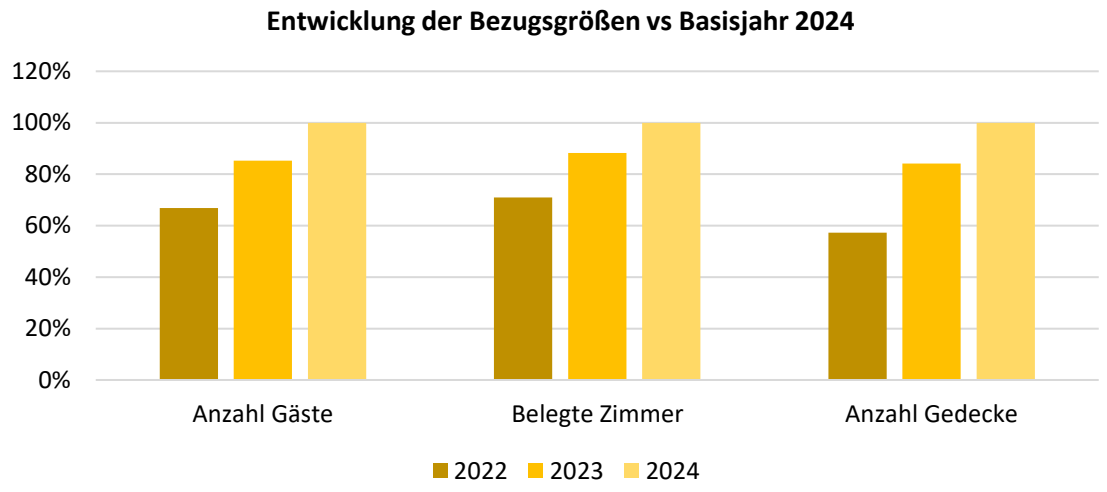

Abbildung 17: Entwicklung der Bezugsgrößen

Die Abbildung zeigt eine sehr erfreuliche Entwicklung bei der Anzahl der Gäste, der belegten Zimmer und der Gedecke über die letzten drei Jahre, die zum einen auf die Eröffnung neuer Hotels als auch auf die Steigerung der Belegungs- und Gästezahlen je Hotel zurückzuführen ist.

6.1 Übersicht der Verbrauchsdaten

Im folgenden Kapitel werden die Verbrauchszahlen und die entsprechenden Kennzahlen dargestellt.

6.1.1 Energie

Als Energieträger kommen bei uns:

- Strom
- Fernwärme
- Erdgas

zum Einsatz. Bis auf das Hotel in Düsseldorf werden alle Häuser mit Fernwärme beheizt, in Düsseldorf kommt Erdgas zum Einsatz. In einigen Häusern werden geringe Mengen Gas im Küchenbereich eingesetzt.

Bis auf den Koenigshof Munich wurde im Rahmen der rechtlichen Verpflichtung nach dem EDL-G ein Energieaudit nach DIN EN 17463 durchgeführt. Die Kälteerzeugung basiert in allen Häusern bis auf den Koenigshof Munich, der mit Fernkälte versorgt wird, auf Kompressortechnik.

Energieverbrauch pro Gast				
Verbrauch pro Gast (G)	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	[kWh/G]	30,5	25,7	24,5
Strom	[kWh/G]	32,6	26,6	24,2
Energie gesamt	**[kWh/G]**	**63,1**	**52,3**	**48,6**

Tabelle 12: Energieverbrauch pro Gast

Die nächste Tabelle stellt die Entwicklung in % dar.

Energieverbrauch pro Gast vs. Basisjahr 2024				
Verbrauch pro Gast	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	[%]	124,5	105,0	100,0
Strom	[%]	135,0	110,0	100,0
Energie gesamt	**[%]**	**129,7**	**107,4**	**100,0**

Tabelle 13: Energieverbrauch pro Gast vs. Basisjahr 2024

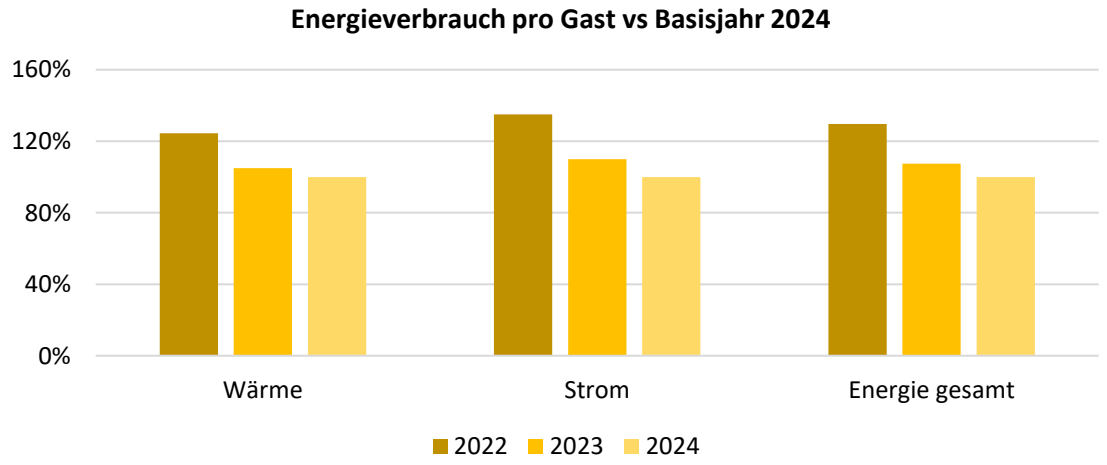

Abbildung 18: Energieverbrauch pro Gast in %

Energieverbrauch pro belegtem Zimmer				
Verbrauch pro belegtem Zimmer (bZ)	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	[kWh/bZ]	41,7	36,1	35,6
Strom	[kWh/bZ]	44,8	37,4	35,2
Energie gesamt	**[kWh/bZ]**	**86,5**	**73,5**	**70,8**

Tabelle 14: Energieverbrauch pro belegtem Zimmer

Die nächste Tabelle stellt die Entwicklung in % dar.

Energieverbrauch pro belegtem Zimmer vs. Basisjahr 2024				
Verbrauch pro belegtem Zimmer (bZ)	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	[%]	117,2	101,3	100,0
Strom	[%]	127,1	106,1	100,0
Energie gesamt	**[%]**	**122,1**	**103,7**	**100,0**

Tabelle 15: Energieverbrauch pro belegtem Zimmer vs. Basisjahr 2024

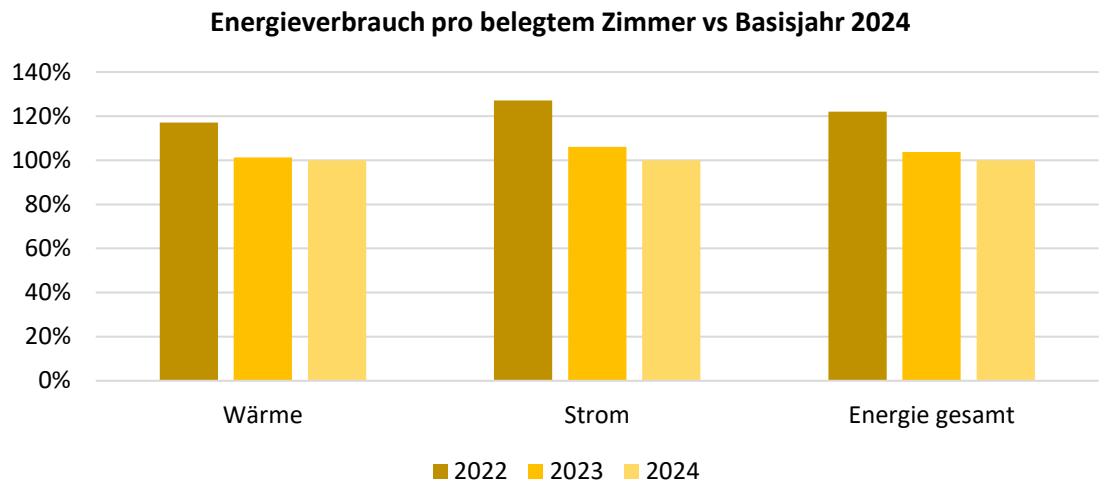

Abbildung 19: Energieverbrauch pro belegtem Zimmer vs. Basisjahr 2024

Zu erkennen ist, dass der Energieeinsatz erfolgreich gesenkt werden konnte.

6.1.2 Wasser/Abwasser

Der Wasserverbrauch ist einer der Kernindikatoren in der Hotelbranche. Wir arbeiten in allen Hotels kontinuierlich daran den Wasserverbrauch zu senken. Dies geschieht vor allen Dingen durch

technische Maßnahmen, wie den Einbau von wassersparenden Armaturen. Wir erfüllen hier die Kriterien der Green Key Zertifizierung.

Wasserverbrauch vs. Basisjahr 2024				
Wasserverbrauch	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wasserverbrauch	[%]	62,2	84,1	100,0
Wasserverbrauch pro Gast	[%]	93,2	98,7	100,0
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	[%]	87,7	95,3	100,0

Tabelle 16: Wasserverbrauch vs. Basisjahr 2024

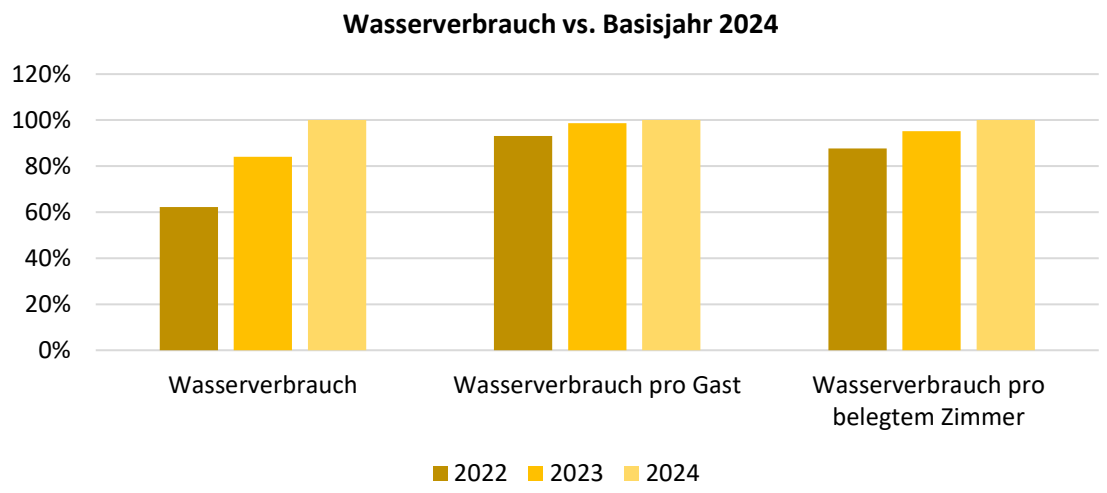

Abbildung 20: Entwicklung Wasserverbrauch und Kennzahlen

Der Wasserverbrauch hat sich im Betrachtungszeitraum verschlechtert. Es gibt verschiedene mögliche Ursachen, die aber nicht einzeln zu dieser Verschlechterung geführt haben:

- Veränderungen im Nutzerverhalten der Gäste mit Ende der Corona Pandemie
- Einzelereignisse in den Hotels wie Wasserschäden und unplanmäßiger Austausch von Wasserbecken im Wellness- und Technikbereich

Der Effekt der Umrüstung der Armaturen in verschiedenen Hotels wird hierdurch überlagert.

6.1.3 Abfall

Die Abfälle und Wertstoffe werden über die entsprechenden Verwertungssysteme der einzelnen Standorte entsorgt. In allen Häusern sind Aktionen in Durchführung das Abfallaufkommen zu verringern. Das umfasst Maßnahmen im Bereich der Nutzung von Kunststoffen und Papier. Ein besonderer Schwerpunkt liegt derzeit auf der Verringerung von Food-Waste, hier sind bereits in

einigen Häusern KI gestützte Erfassungssystem (KITRO) installiert, mit denen bereits in einigen beteiligten Hotels Einsparungen in einer Höhe von größer 20% erreicht werden konnten.

Abfall vs. Basisjahr 2024				
	Einheit	**2022**	**2023**	**2024**
Restmüll	[%]	40,8	62,0	100,0
Papier	[%]	92,0	89,3	100,0
Glas	[%]	36,5	70,0	100,0
Speiseabfälle	[%]	67,7	98,1	100,0
Fettabscheider	[%]	83,0	103,0	100,0
Verpackung	[%]	70,2	101,3	100,0
Sperrmüll	[%]	310,2	472,9	100,0
Metallschrott	[%]	28,6	57,1	100,0
Gemischte Bau- und Abbruchabfälle zur Sortierung	[%]	83,8	175,0	100,0
Summe	**[%]**	**63,8**	**87,7**	**100,0**

Tabelle 17: Abfallbilanz

In der Tabelle ist zu erkennen, dass die Mengen insgesamt zunehmen. Bei den sehr unregelmäßig anfallenden Fraktionen Sperrmüll, Metallschrott und Bauabfälle sind die Schwankungen aufgrund von Renovierungsarbeiten zu erklären. Ein weiterer Effekt auf die Zahlen ist die Eröffnung von Hotels im Jahr 2022 und eines Hotels im Jahr 2024. Da die Hotels in den Eröffnungsjahren regelmäßig in die Betriebspraxis finden müssen und die Auslastungen noch unter denen der etablierten Häuser liegt, kommt es auch hierdurch zu Abweichungen.

Kennzahlen Abfallentwicklung vs. Basisjahr 2024				
	Einheit	**2022**	**2023**	**2024**
Abfallmenge gesamt	[%]	63,8	87,7	100,0
Abfall pro Gast	[%]	95,6	102,8	100,0
Abfall pro belegtem Zimmer	[%]	89,9	99,3	100,0
Food Waste pro Gast	[%]	101,3	115,1	100,0
Food Waste pro Gedeck	[%]	118,1	116,5	100,0

Tabelle 18: Entwicklung Abfallkennzahlen

Die Abfallmenge pro Gast konnte von 2023 auf 2024 reduziert werden, während Sie pro belegtes Zimmer eher stagnierte.

Besonders gut zu erkennen sind aber die Erfolge unseres besseren Food-Managements, hier werden signifikante Verbesserungen erreicht. Das zeigt auch die nachstehende Grafik.

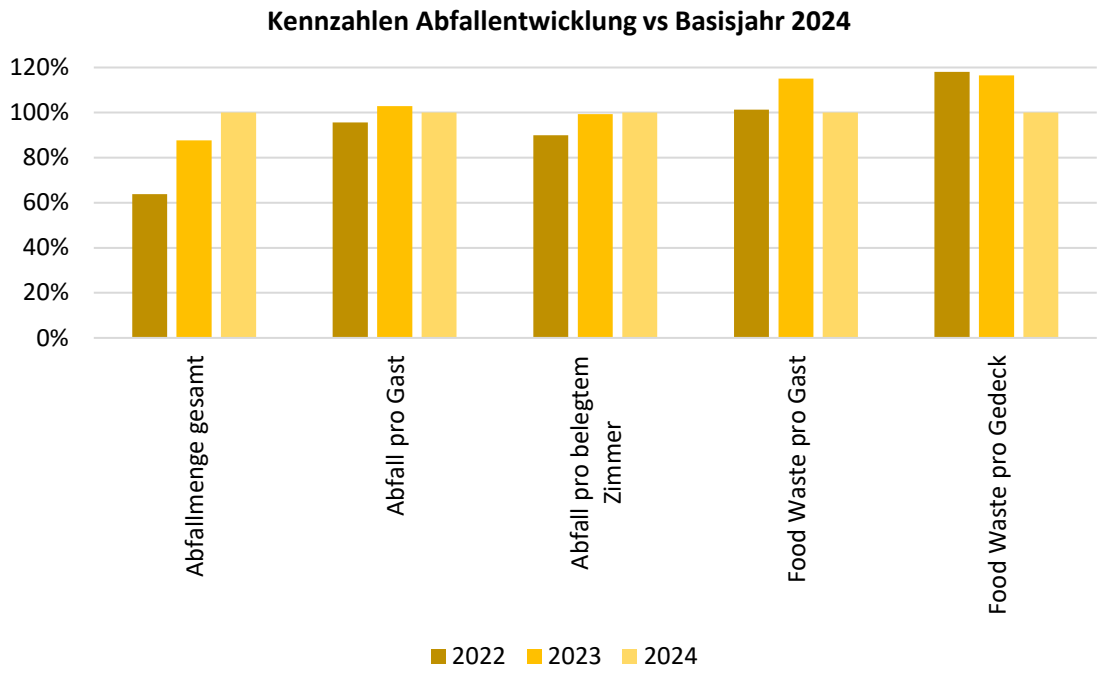

Abbildung 21: Kennzahlen Abfallentwicklung in %

6.1.4 Materialeinsatz

Unser Materiaeinsatz gliedert sich in vier wesentliche Bereiche:

- Hotelausstattung
- Food & Beverage
- Wartung und Instandhaltung
- Verbrauchsmaterialien

Diese Warengruppen werden nur bedingt als Mengen oder Masse erfasst, so dass eine Darstellung der Einsatzmengen nicht trivial oder so auch nicht möglich/sinnvoll ist. Wir haben uns im ersten Schritt entschieden, den Materialeinsatz als Index darzustellen und die Erfassung, da wo möglich und sinnvoll, zu entwickeln.

Ein Beispiel dafür ist unser Food Managementsystem, hier ermitteln wir in den ersten Hotels mithilfe von KI und Kamerasystemen den Food-Waste, so dass wir dann eine Kennzahl bilden können. Diese Systematik führte dann auch zu einer konkreten Zielsetzung in unserem Umweltmanagementsystem.

Materialeinsatz vs. Basisjahr 2024				
	Einheit	**2022**	**2023**	**2024**
Ersatzbeschaffungen FF&E	[%]	30,5	96,5	100,0
Wartung und Reparaturkosten	[%]	65,3	82,9	100,0
Wareneinsatz F&B	[%]	65,5	85,8	100,0
Wareneinsatz Sonstige	[%]	64,6	76,0	100,0

Tabelle 19: Wareneinsatz in %

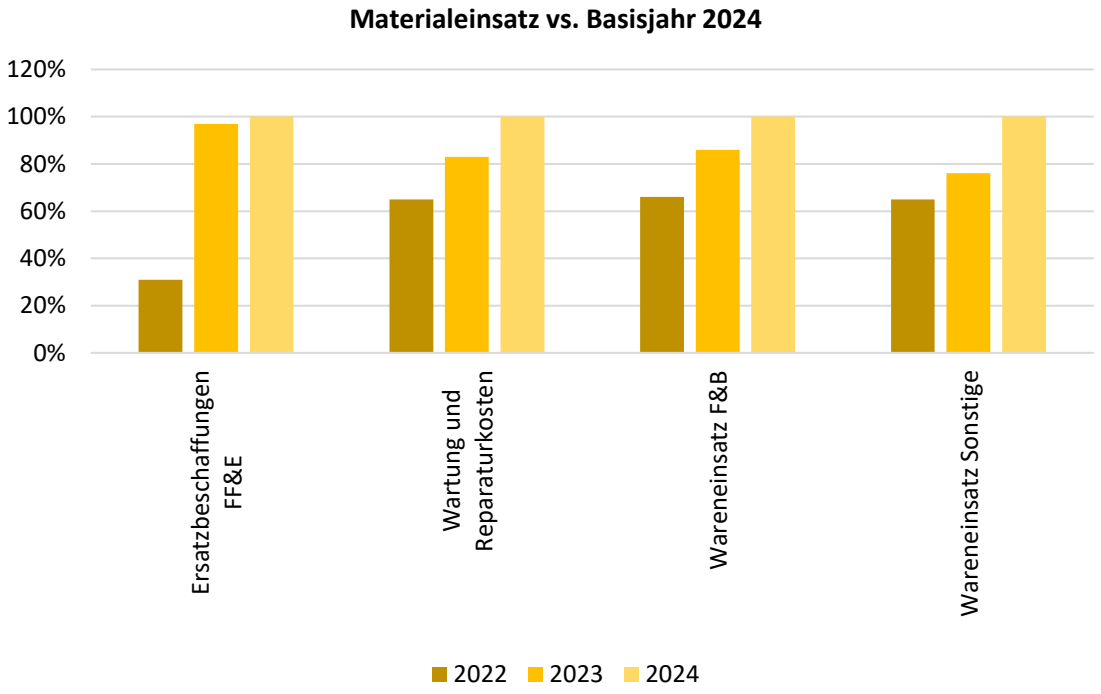

Abbildung 22: Materialeinsatz vs. Basisjahr 2024

6.1.5 Emissionen

Die wesentlichen durch die Unternehmen verursachten Emissionen sind direkte und indirekte CO_2 Emissionen. Die nachstehende Tabelle stellt die Zahlen in Bezug auf die Gästezahl dar.

Emissionen pro Gast				
Emissionen pro Gast	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
CO_2 aus Energienutzung	[kg/Gast]	15,9	16,3	15,3
Methan	[g/Gast]	0,0	0,0	0,0
Distickstoffoxid	[g/Gast]	0,0	0,0	0,0
HFKW/FKW	[kg/Gast]	2,2	1,1	2,5
Stickstofftriflourid	[g/Gast]	0,0	0,0	0,0
Schwefelhexafluorid	[g/Gast]	0,0	0,0	0,0
Schwefeldioxid	[g/Gast]	0,0	0,0	0,0
Stickoxid	[g/Gast]	0,3	0,2	0,2
Feinstaub	[g/Gast]	0,1	0,0	0,0

Tabelle 20: Emissionen pro Gast

Emissionen pro Gast vs. Basisjahr 2024				
Emissionen pro Gast	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
CO_2 aus Energienutzung	[%]	103,6	106,1	100,0
Methan	[%]	0,0	0,0	0,0
Distickstoffoxid	[%]	0,0	0,0	0,0
HFKW/FKW	[%]	84,9	44,3	100,0
Stickstofftriflourid	[%]	0,0	0,0	0,0
Schwefelhexafluorid	[%]	0,0	0,0	0,0
Schwefeldioxid	[%]	0,0	0,0	0,0
Stickoxid	[%]	145,6	108,1	100,0
Feinstaub	[%]	145,6	108,1	100,0

Tabelle 21: Emissionen

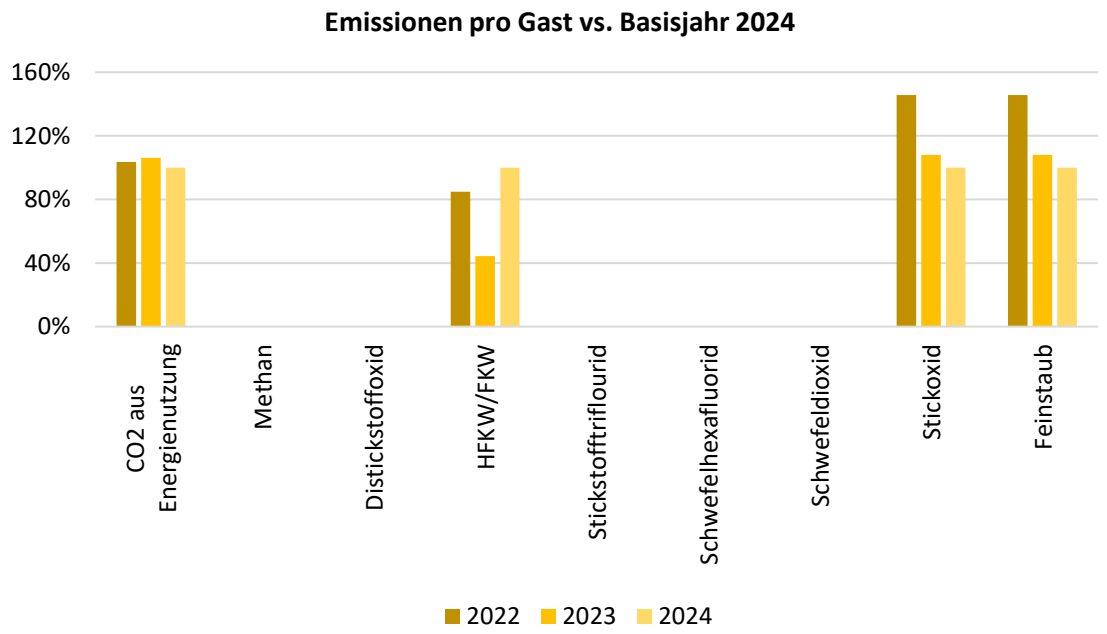

Abbildung 23: Emission pro Gast vs. Basisjahr 2024

Stickoxide und Feinstaub entstehen bei dem Einsatz von Erdgas zu Heizungszwecken. Die CO_2 Emissionen umfassen die Scopes I und II im Bereich Energieversorgung. Hier werden wir im Jahr 2025 durch die Umstellung der Hotels auf Ökostrom eine signifikante Verbesserung erreichen.

6.1.6 Umweltaspekt Chemikalieneinsatz

Entwicklung Einsatz Chemikalien vs. Basisjahr 2024				
	Einheit	**2022**	**2023**	**2024**
Reinigungsmittel Logis	[%]	94,4	94,4	100,0
Reinigungsmittel Küche	[%]	72,1	89,5	100,0
Reinigungsmittel sonst.	[%]	62,5	95,4	100,0
Reinigungs- und Konditionierung Schwimmbad	[%]	58,5	75,4	100,0

Tabelle 22: Entwicklung Chemikalieneinsatz

Entwicklung Einsatz Chemikalien pro Gast				
	Einheit	**2022**	**2023**	**2024**
Reinigungsmittel Logis	[g/Gast]	19,3	15,1	13,7
Reinigungsmittel Küche	[g/Gast]	11,9	11,5	11,0
Reinigungsmittel sonst.	[g/Gast]	0,3	0,4	0,3
Reinigungs- und Konditionierung Schwimmbad	[g/Gast]	13,2	13,3	15,0
Gesamt	**[g/Gast]**	**44,7**	**40,4**	**40,0**

Tabelle 23: Entwicklung Chemikalieneinsatz pro Gast

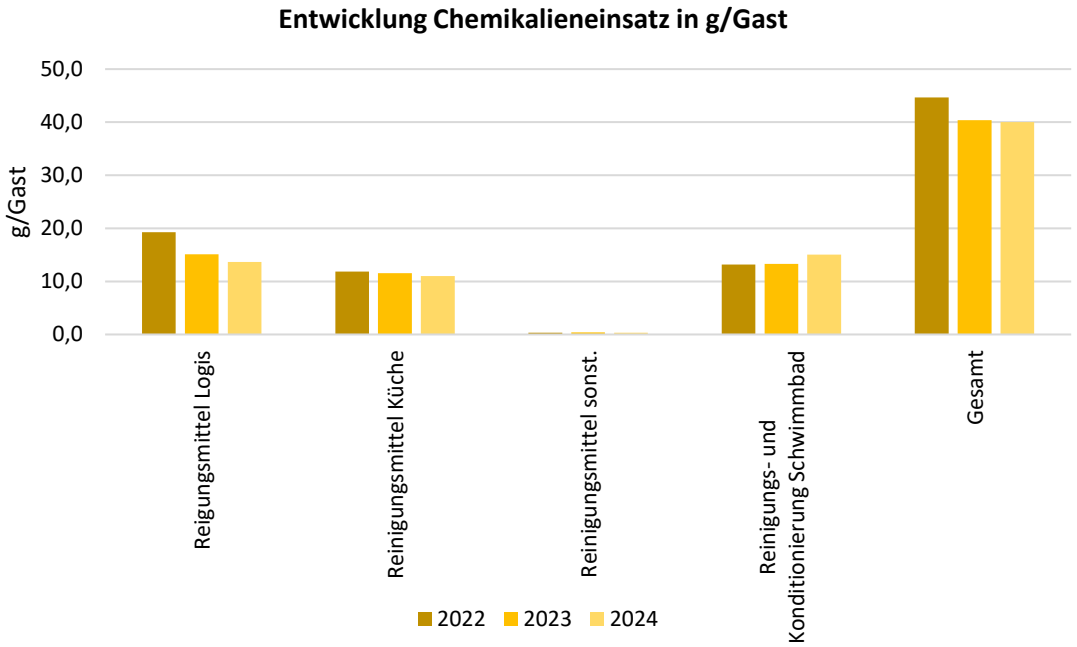

Abbildung 24: Entwicklung Chemikalieneinsatz pro Gast

6.2 Einhaltung von Rechtsvorschriften

Unsere wesentlichen Themen stellt die nachfolgende Tabelle dar:

Bereich	Forderung/Pflicht	Wesentliche gesetzliche Anforderungen
Abfallmanagement	Getrennte Erfassung und Entsorgung von Abfällen	Kreislaufwirtschaftsgesetz, Abfallgesetze der Länder wie Bayrisches Abfallwirtschaftsgesetz, Gefahrstoffverordnung
Wasserschutz	Sachgemäßer Umgang mit Abwasser und wassergefährdenden Stoffen	Wasserhaushaltsgesetz (WHG), Abwassersatzungen der Standorte, Normen wie DIN 4040-100 2016-12
Lärmschutz	Einhaltung von Immissionsgrenzwerten	Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA-Lärm)
Energieeffizienz	Erfüllung rechtlicher Vorgaben für Organisation, Gebäude und Geräte	Energieeffizienzgesetz (EnEfG), Energiedienstleistungsgesetz (EDL-G), Gebäudeenergiegesetz (GEG)
Luftreinhaltung	Begrenzung von Emissionen	Bundes-Imissionsschutzgesetz (BimSchG), VDI 6022, 42. BimschV, F-Gasveordnung
Gefahrstoffe	Vorschriften zur Lagerung und Kennzeichnung	Sichere Aufbewahrung von Reinigungs- und Desinfektionsmitteln, TRGS 510
Naturschutz	Schutz von Flora und Fauna, ggf. Artenschutzauflagen	Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) Ländergesetze
Bauen & Sanieren	Einhaltung baulicher Umweltauflagen	Gebäudeenergiegesetz (GEG), Bauordnungen der Standort, Wärmeplanungsgesetz (WPG), Gebäude-Elektromobilitätsinfrastruktur-Gesetz (GEIG), EU-Richtlinie über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden (EPBD)
Berichtspflichten	Meldung und Dokumentation umweltrelevanter Vorgänge	EMAS-Verordnung, Statistikgesetze der Länder

Tabelle 24: Relevanten Rechtsvorschriften

Alle relevanten geltenden Umweltvorschriften werden eingehalten.

7. Umweltziele

Wir setzen uns ambitionierte Ziele zur Verbesserung unserer Umweltleistung, die nachstehende Matrix zeigt den Status von wesentlichen Maßnahmen in diesem Bereich auf.

	Green Key Zertifizierung	Eco Water Jet	Ökostrom	Kitro	Kimeberly Clark
LM Hamburg	✓	✗	✓	✓	
LM Stuttgart	✓	✗	✓	✗	✓
LM München	✓	−	✓	✓	
LM Wien	−	−	✓	−	
Sheraton Düsseldorf	−	−	✓	✗	
Hotel Luc	✓	✓	✓	✓	
JW Frankfurt	✓	✓	✓	−	−
Koenigshof	−	✗	✓	−	
MOOONS Wien	−		✓	✗	
Marriott Basel	✓		✓	✓	

✓ Umgesetzt
− In Planung/ In Umsetzung
✗ Keine Umsetzung geplant

Abbildung 25: Umweltziele

Der Eco Water-Jet reduziert die Wasserdurchflussmenge an den Armaturen, Kitro ist ein KI-basiertes Monitoringsystem zur Identifikation und Maßnahmenentwicklung im Bereich Food-Waste. Kimberly Clark hat ein System zur direkten Erfassung und Wiederverwendung von Handtuchpapier entwickelt, hierdurch werden die enthaltenen Zellstofflangfasern durch die getrennte Sammlung länger im Wertstoffkreislauf gehalten.

Einsparung YoY 2025	
Abfall	3,0%
Energie	3,0%
Emission	10,0%
Material	3,0%
Wasser	3,0%

Tabelle 25: Status Umweltziele

Nachstehend ein Auszug aus unserem Umweltprogramm.

Umweltprogramm Auszug			
Umweltziel	**Maßnahme**	**Verantwortlich**	**Termin**
Reduktion Wasserverbrauch	Einbau von Wassersparenden Düsensätzen (ECO Water Jet)	General Manager Hotels der beteiligten Hotels	2025/2026
Reduktion Food Waste (Kitro)	Nutzung von KI zur Optimierung des Wareneinsatzes (Kitro)	General Manager Hotels der beteiligten Hotels	2025/2026
Reduktion Zimmereinigung-Green Matters	Gast kann auf Zimmereinigung gegen ein Incentive verzichten	General Manager Hotels der beteiligten Hotels	2025/2026
Weitere Vermeidung von Kleingebinden im Bereich Hygiene	Kleingebinde werden sukzessive gegen Spender ausgetauscht	General Manager Hotels der beteiligten Hotels	2025/2026
…			

Tabelle 26: Umweltprogramm

Für jedes Hotel finden sich auf der Homepage eine Darstellung der einzelnen Aktivitäten, hier z.B. aus Frankfurt:

Abbildung 26: Beispiel Kommunikation Homepage

8. Kennzahlen der Standorte

Die prozentualen Angaben beziehen sich immer auf das Jahr 2024, welches als Basisjahr für die weiteren Betrachtungen genutzt wird.

8.1 Zentrale

Die Daten der Zentrale wurden aus der Nebenkostenabrechnung entnommen. Zum Thema Abfall und Wasser wurden die Werte auf Basis von Literaturwerten abgeschätzt, da die Mengen nicht einzeln erfasst werden. Da die Nutzung erst 2023 begonnen hat und das Büro nicht gleich vollständig in Betrieb gegangen ist, wird auf grafische Darstellungen verzichtet.

8.1.1 Energienutzung

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Energieeinsatz am Standort.

MHP Hotel AG Zentrale - Kennzahl Energieeinsatz				
Verbrauch (m²)	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	[kWh/m²]	0,0	15,8	61,1
Strom	[kWh/m²]	0,0	25,0	50,0
Energie gesamt	**[kWh/m²]**	**0,0**	**65,8**	**111,1**

Tabelle 27: Kennzahl Energieeinsatz Zentrale

MHP Hotel AG Zentrale - Entwicklung Energieeinsatz vs. Basisjahr 2024				
Veränderungen	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Bürofläche	[%]	0,0	100,0	100,0
Wärme	[%]	0,0	25,8	100,0
Strom	[%]	0,0	50,0	100,0
Energie gesamt	**[%]**	**0,0**	**36,7**	**100,0**

Tabelle 28: Entwicklung Energieeinsatz Zentrale

8.1.2 Emissionen

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Energieeinsatz am Standort.

MHP Hotel AG Zentrale - Entwicklung Emissionen				
CO_2 Emission	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	CO_2 [t]	0,0	2,5	9,6
Strom	CO_2 [t]	0,0	5,2	10,6
Kältemittelverlust	CO_2 [t]	0,0	0,0	0,0
CO_2 gesamt	**CO_2 [t]**	**0,0**	**7,7**	**20,2**

Tabelle 29: Entwicklung Emissionen Zentrale

8.1.3 Abfall

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Abfallanfall am Standort.

MHP Hotel AG Zentrale - Entwicklung Abfallaufkommen				
Abfall	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
pro Mitarbeiter (MA)	[kg/MA]	0,0	105,1	105,1
Gesamt	**[kg]**	**0,0**	**788,3**	**1.576,5**

Tabelle 30: Entwicklung Abfallaufkommen Zentrale

8.1.4 Wasser

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Wassereinsatz am Standort

MHP Hotel AG Zentrale - Entwicklung Wassernutzung				
Veränderungen [%]	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wasserverbrauch	[%]	0,0	39,3	100,0
Wasserverbrauch/m²		**0,0**	**39,3**	**100,0**

Tabelle 31: Entwicklung Wassernutzung Zentrale

8.2 Le Méridien München

8.2.1 Energienutzung

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Energieeinsatz am Standort.

Le Méridien München - Kennzahl Energieeinsatz				
Energieverbrauch	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme pro Gast	kWh/Gast	22,0	20,7	20,7
Strom pro Gast	kWh/Gast	26,6	22,9	21,3
Energie gesamt pro Gast	**kWh/Gast**	**48,6**	**43,6**	**41,9**
Wärme pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	32,9	31,5	31,5
Strom pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	39,8	34,9	32,5
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**kWh/bZ**	**72,7**	**66,4**	**64,0**

Tabelle 32: Kennzahl Energieeinsatz Le Méridien München

Le Méridien München - Energieeinsatz vs. Basisjahr 2024				
Veränderungen [%]	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärmeverbrauch	[%]	82,8	91,4	100,0
Stromverbrauch	[%]	97,4	98,1	100,0
Energieverbrauch gesamt	**[%]**	**90,2**	**94,8**	**100,0**
CO_2 aus Wärme	[%]	82,8	91,4	100,0
CO_2 aus Strom	[%]	62,0	96,3	100,0
CO_2 aus Energienutzung	**[%]**	**70,7**	**94,3**	**100,0**
Anzahl der Gäste	[%]	77,8	91,1	100,0
Wärme pro Gast	[%]	106,5	100,3	100,0
Strom pro Gast	[%]	125,2	107,7	100,0
Energie pro Gast	**[%]**	**90,9**	**103,5**	**100,0**
Belegte Zimmer	[%]	79,4	91,4	100,0
Wärme pro belegtem Zimmer	[%]	104,3	100,0	100,0
Strom pro belegtem Zimmer	[%]	122,7	107,4	100,0
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**[%]**	**113,6**	**103,8**	**100,0**

Tabelle 33: Entwicklung Energieeinsatz Le Méridien München

Die nachstehende Grafik visualisiert die Veränderungen.

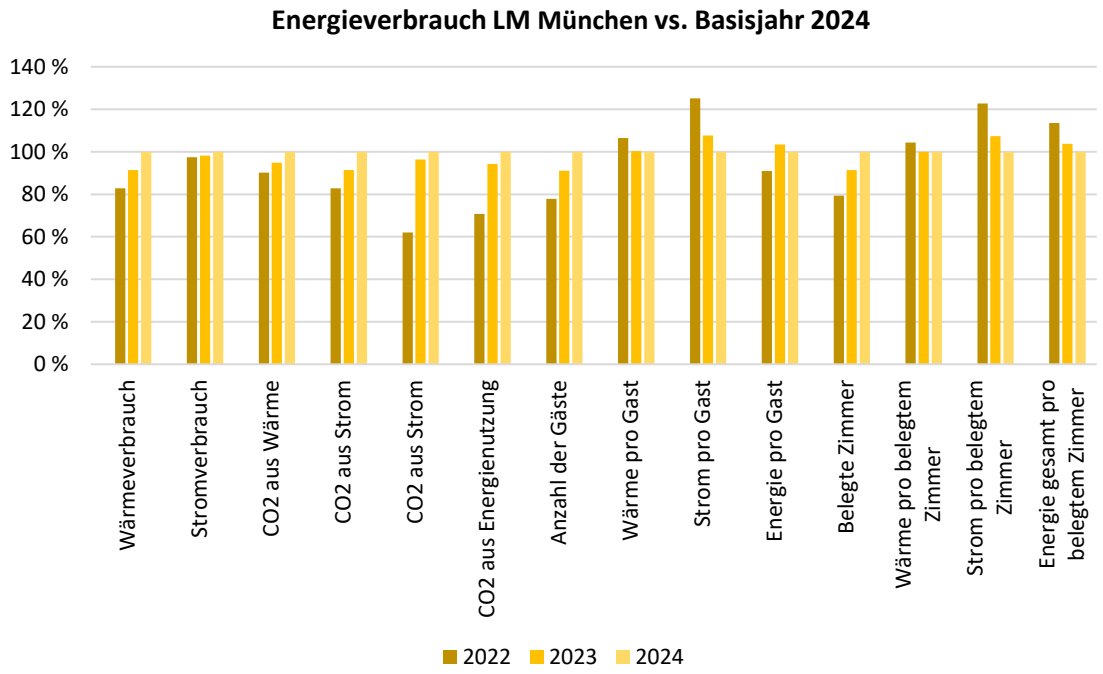

Abbildung 27: Grafik Energieeinsatz Le Méridien München

8.2.2 Emissionen

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zur Emissionssituation am Standort.

Le Méridien München - Entwicklung Emissionen				
CO_2 Emission	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	CO_2 [t]	797,4	879,8	962,8
Strom	CO_2 [t]	835,1	1.297,2	1.346,6
Kältemittelverluste	CO_2 [t]	65,5	116,2	459,6
CO_2 Emission gesamt	**CO_2 [t]**	**1.698,0**	**2.293,2**	**2.769,0**

Tabelle 34: Entwicklung Emissionen Le Méridien München

Le Méridien München - Entwicklung Emissionen pro Gast				
CO_2 Emission pro Gast	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	kg/Gast	6,2	5,8	5,8
Strom	kg/Gast	6,4	8,6	8,1
Kältemittelverluste	kg/Gast	0,5	0,8	2,8
CO_2 Emission gesamt pro Gast	**kg/Gast**	**13,1**	**15,1**	**16,6**

Tabelle 35: Entwicklung Emissionen LM München

8.2.3 Abfall

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Abfallanfall am Standort.

Le Méridien München - Entwicklung Abfallaufkommen				
Abfall	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Abfall gesamt	[kg/Gast]	1,3	1,7	1,6
Foodwaste pro Gast	[kg/Gast]	0,5	0,4	0,3
Foodwaste pro Gedeck	[kg/Gedeck]	0,5	0,3	0,2

Tabelle 36: Entwicklung Abfallaufkommen Le Méridien München

8.2.4 Wasser

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Wassereinsatz am Standort.

Le Méridien München - Entwicklung Wassernutzung				
Wassernutzung	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wasserverbrauch pro Gast	m^3/Gast	0,135	0,144	0,131
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	m^3/bZ	0,202	0,219	0,200
Wasserverbrauch	[%]	80,3	100,0	100,0
Wasserverbrauch pro Gast	[%]	103,3	109,8	100,0
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	[%]	101,2	109,4	100,0

Tabelle 37: Entwicklung Wassernutzung Le Méridien München

8.3 Le Méridien Hamburg

8.3.1 Energienutzung

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Energieeinsatz am Standort.

Le Méridien Hamburg - Kennzahl Energieeinsatz				
Energieverbrauch	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme pro Gast	kWh/Gast	28,0	28,4	24,1
Strom pro Gast	kWh/Gast	34,2	30,2	26,0
Energie gesamt pro Gast	**kWh/Gast**	**62,2**	**58,7**	**50,1**
Wärme pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	41,6	40,8	35,2
Strom pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	50,9	43,4	38,0
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**kWh/bZ**	**92,5**	**84,3**	**73,2**

Tabelle 38: Kennzahl Energieeinsatz Le Méridien Hamburg

Le Méridien Hamburg - Energieeinsatz vs. Basisjahr 2024				
Veränderungen [%]	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärmeverbrauch	[%]	91,4	107,2	100,0
Stromverbrauch	[%]	103,5	105,6	100,0
Energieverbrauch gesamt	**[%]**	**97,7**	**106,4**	**100,0**
CO_2 aus Wärme	[%]	95,5	101,5	100,0
CO_2 aus Strom	[%]	65,9	103,6	100,0
CO_2 aus Energienutzung	**[%]**	**77,6**	**102,8**	**100,0**
Anzahl der Gäste	[%]	78,7	90,8	100,0
Wärme pro Gast	[%]	116,1	118,0	100,0
Strom pro Gast	[%]	131,5	116,2	100,0
Energie pro Gast	**[%]**	**124,1**	**117,1**	**100,0**
Belegte Zimmer	[%]	77,3	92,3	100,0
Wärme pro belegtem Zimmer	[%]	118,3	116,1	100,0
Strom pro belegtem Zimmer	[%]	134,0	114,3	100,0
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**[%]**	**126,5**	**115,2**	**100,0**

Tabelle 39: Entwicklung Energieeinsatz Le Méridien Hamburg

Die nachstehende Grafik visualisiert die Veränderungen.

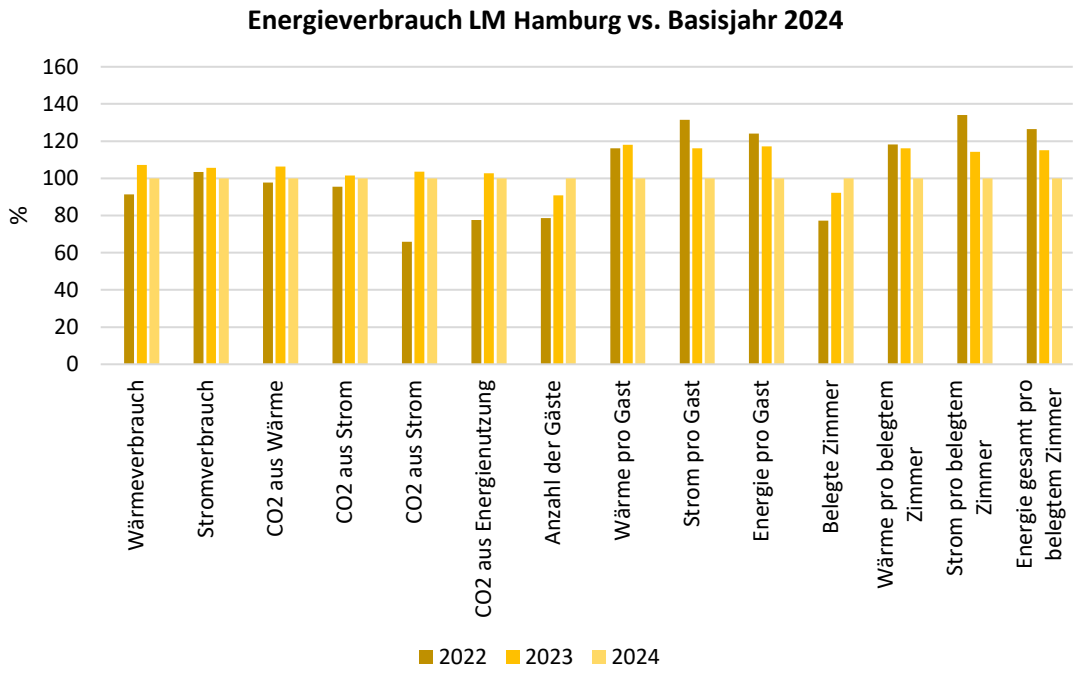

Abbildung 28: Entwicklung Energieeinsatz LM Hamburg

8.3.2 Emissionen

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zur Emissionssituation am Standort.

Le Méridien Hamburg - Entwicklung Emissionen				
CO_2 Emission	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	CO_2 [t]	706,9	751,3	740,3
Strom	CO_2 [t]	751,1	1.180,5	1.139,1
Kältemittelverluste	CO_2 [t]	161,6	177,0	623,6
CO_2 Emission gesamt	**CO_2 [t]**	**1.619,6**	**2.108,8**	**2.503,0**

Tabelle 40: Entwicklung Emissionen Le Méridien Hamburg

Le Méridien Hamburg - Entwicklung Emissionen pro Gast				
CO_2 Emission pro Gast	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	kg/Gast	7,8	7,2	6,4
Strom	kg/Gast	8,3	11,3	9,9
Kältemittelverluste	kg/Gast	1,8	1,7	5,4
CO_2 Emission gesamt pro Gast	**kg/Gast**	**17,9**	**20,2**	**21,7**

Tabelle 41: Entwicklung Emissionen LM Hamburg

8.3.3 Abfall

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Abfallanfall am Standort.

Le Méridien Hamburg - Entwicklung Abfallaufkommen				
Abfall	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Abfall gesamt	[kg/Gast]	2,2	1,8	1,5
Foodwaste pro Gast	[kg/Gast]	0,5	0,5	0,5
Foodwaste pro Gedeck	[kg/Gedeck]	0,3	0,3	0,3

Tabelle 42: Entwicklung Abfallaufkommen Le Méridien Hamburg

8.3.4 Wasser

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Wassereinsatz am Standort.

Le Méridien Hamburg - Entwicklung Wassernutzung				
Wassernutzung	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wasserverbrauch pro Gast	m^3/Gast	0,192	0,217	0,199
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	m^3/bZ	0,286	0,311	0,290
Wasserverbrauch	[%]	76,1	99,0	100,0
Wasserverbrauch pro Gast	[%]	96,7	109,0	100,0
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	[%]	98,5	107,2	100,0

Tabelle 43: Entwicklung Wassernutzung Le Méridien Hamburg

8.4 Le Méridien Stuttgart

8.4.1 Energienutzung

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Energieeinsatz am Standort.

Le Méridien Stuttgart - Kennzahl Energieeinsatz				
Energieverbrauch	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme pro Gast	kWh/Gast	34,4	25,7	26,3
Strom pro Gast	kWh/Gast	40,5	31,8	28,8
Energie gesamt pro Gast	**kWh/Gast**	**74,8**	**57,5**	**55,1**
Wärme pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	41,7	32,4	34,8
Strom pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	49,2	40,2	38,1
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**kWh/bZ**	**90,9**	**72,6**	**72,9**

Tabelle 44: Kennzahl Energieeinsatz Le Méridien Stuttgart

Le Méridien Stuttgart - Energieeinsatz vs. Basisjahr 2024				
Veränderungen [%]	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärmeverbrauch	[%]	92,9	87,8	100,0
Stromverbrauch	[%]	99,9	99,4	100,0
Energieverbrauch gesamt	**[%]**	**96,5**	**93,9**	**100,0**
CO_2 aus Wärme	[%]	117,8	87,9	100,0
CO_2 aus Strom	[%]	63,6	97,6	100,0
CO_2 aus Energienutzung	**[%]**	**82,4**	**94,2**	**100,0**
Anzahl der Gäste	[%]	71,1	90,0	100,0
Wärme pro Gast	[%]	130,7	97,6	100,0
Strom pro Gast	[%]	140,5	110,4	100,0
Energie pro Gast	**[%]**	**135,8**	**104,3**	**100,0**
Belegte Zimmer	[%]	77,4	94,2	100,0
Wärme pro belegtem Zimmer	[%]	120,0	93,2	100,0
Strom pro belegtem Zimmer	[%]	129,1	105,5	100,0
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**[%]**	**124,7**	**99,6**	**100,0**

Tabelle 45: Entwicklung Energieeinsatz Le Méridien Stuttgart

Die nachstehende Grafik visualisiert die Veränderungen.

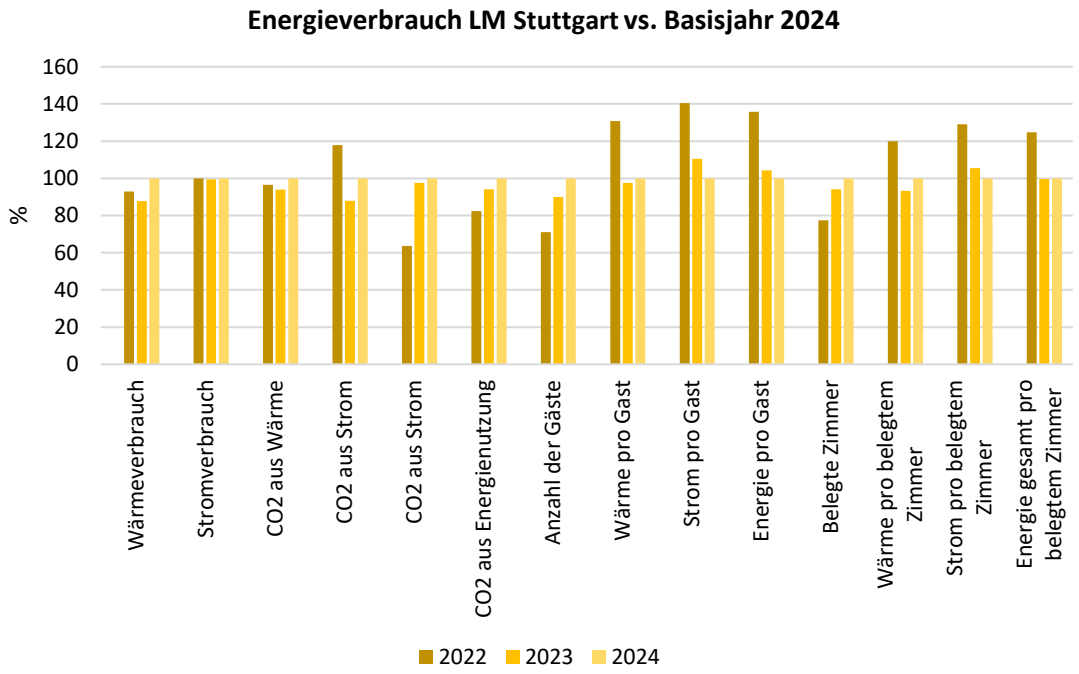

Abbildung 29: Entwicklung Energieeinsatz LM Stuttgart

8.4.2 Emissionen

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zur Emissionssituation am Standort.

Le Méridien Stuttgart - Entwicklung Emissionen				
CO_2 Emission	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	CO_2 [t]	750,1	559,8	639,7
Strom	CO_2 [t]	763,7	1.171,4	1.200,7
Kältemittelverluste	CO_2 [t]	650,2	279,0	254,0
CO_2 Emission gesamt	**CO_2 [t]**	**2.164,0**	**2.010,2**	**2.091,4**

Tabelle 46: Entwicklung Emissionen Le Méridien Stuttgart

Le Méridien Stuttgart - Entwicklung Emissionen pro Gast				
CO_2 Emission pro Gast	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	kg/Gast	9,6	5,7	5,8
Strom	kg/Gast	9,8	11,9	10,9
Kältemittelverluste	kg/Gast	8,3	2,8	2,3
CO_2 Emission gesamt pro Gast	**kg/Gast**	27,8	20,4	19,1

Tabelle 47:Entwicklung Emissionen LM Stuttgart

8.4.3 Abfall

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Abfallanfall am Standort.

Le Méridien Stuttgart - Entwicklung Abfallaufkommen				
Abfall	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Abfall gesamt	[kg/Gast]	2,6	3,4	2,8
Foodwaste pro Gast	[kg/Gast]	0,4	0,8	0,6
Foodwaste pro Gedeck	[kg/Gedeck]	0,3	0,6	0,6

Tabelle 48: Entwicklung Abfallaufkommen Le Méridien Stuttgart

8.4.4 Wasser

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Wassereinsatz am Standort.

Le Méridien Stuttgart - Entwicklung Wassernutzung				
Wassernutzung	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wasserverbrauch pro Gast	m^3/Gast	0,215	0,225	0,268
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	m^3/bZ	0,261	0,285	0,355
Wasserverbrauch	[%]	56,8	75,5	100,0
Wasserverbrauch pro Gast	[%]	80,0	83,9	100,0
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	[%]	73,4	80,2	100,0

Tabelle 49: Entwicklung Wassernutzung Le Méridien Stuttgart

8.5 Sheraton Düsseldorf Airport Hotel

8.5.1 Energienutzung

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Energieeinsatz am Standort.

Sheraton Düsseldorf - Kennzahl Energieeinsatz				
Energieverbrauch	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme pro Gast	kWh/Gast	50,0	37,2	37,6
Strom pro Gast	kWh/Gast	34,3	26,6	25,1
Energie gesamt pro Gast	**kWh/Gast**	**84,4**	**63,8**	**62,7**
Wärme pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	63,6	49,6	49,8
Strom pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	43,6	35,4	33,2
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**kWh/bZ**	**107,3**	**84,9**	**83,0**

Tabelle 50: Kennzahl Energieeinsatz Sheraton Düsseldorf

Sheraton Düsseldorf - Energieeinsatz vs. Basisjahr 2024				
Veränderungen [%]	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärmeverbrauch	[%]	97,1	92,2	100,0
Stromverbrauch	[%]	99,9	98,8	100,0
Energieverbrauch gesamt	**[%]**	**98,3**	**94,8**	**100,0**
CO_2 aus Wärme	[%]	97,1	92,2	100,0
CO_2 aus Strom	[%]	63,7	96,9	100,0
CO_2 aus Energienutzung	**[%]**	**78,4**	**94,8**	**100,0**
Anzahl der Gäste	[%]	73,0	93,2	100,0
Wärme pro Gast	[%]	133,0	98,9	100,0
Strom pro Gast	[%]	136,9	105,9	100,0
Energie pro Gast	**[%]**	**134,6**	**101,7**	**100,0**
Belegte Zimmer	[%]	76,0	92,6	100,0
Wärme pro belegtem Zimmer	[%]	127,7	99,5	100,0
Strom pro belegtem Zimmer	[%]	131,5	106,6	100,0
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**[%]**	**129,2**	**102,4**	**100,0**

Tabelle 51: Entwicklung Energieeinsatz Sheraton Düsseldorf

Die nachstehende Grafik visualisiert die Veränderungen.

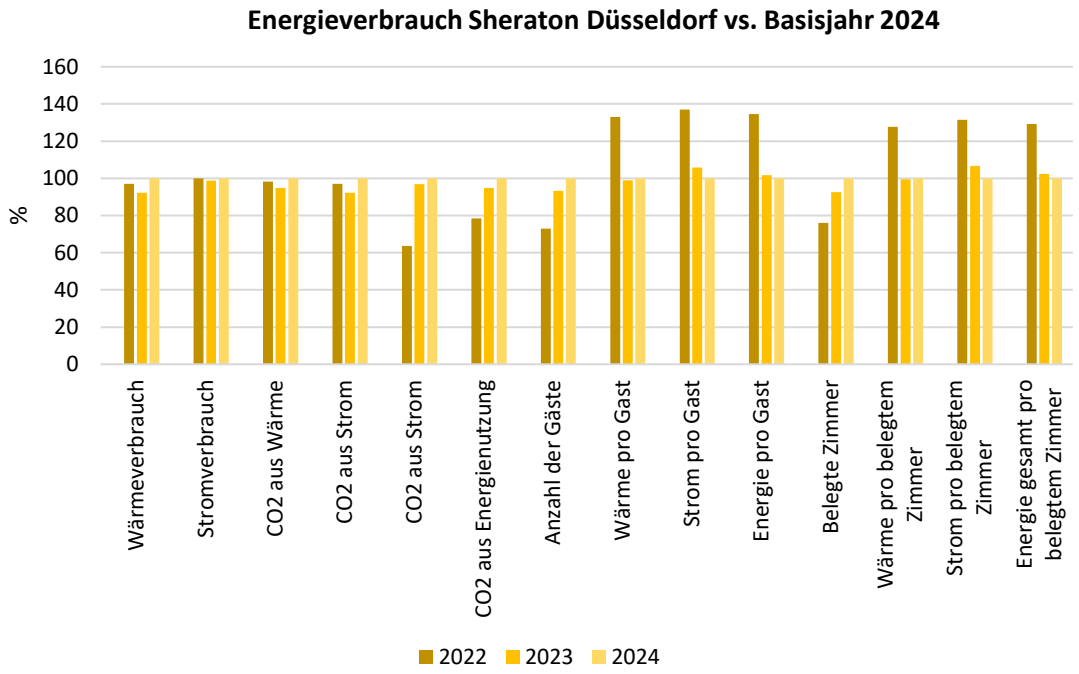

Abbildung 30: Entwicklung Energieeinsatz Sheraton Düsseldorf

8.5.2 Emissionen

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zur Emissionssituation am Standort.

Sheraton Düsseldorf - Entwicklung Emissionen				
CO_2 Emission	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	CO_2 [t]	542,9	515,3	559,1
Strom	CO_2 [t]	448,6	683,3	704,8
Kältemittelverluste	CO_2 [t]	0	0	221,0
CO_2 Emission gesamt	**CO_2 [t]**	**991,5**	**1.198,6**	**1.484,9**

Tabelle 52: Entwicklung Emissionen Sheraton Düsseldorf

Sheraton Düsseldorf - Entwicklung Emissionen pro Gast				
CO_2 Emission pro Gast	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	kg/Gast	10,1	7,5	7,6
Strom	kg/Gast	8,3	9,9	9,5
Kältemittelverluste	kg/Gast	0,0	0,0	3,0
CO_2 Emission gesamt pro Gast	**kg/Gast**	**18,4**	**17,4**	**20,1**

Tabelle 53: Entwicklung Emissionen Sheraton Düsseldorf

8.5.3 Abfall

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Abfallanfall am Standort.

Sheraton Düsseldorf - Entwicklung Abfallaufkommen				
Abfall	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Abfall gesamt	[kg/Gast]	1,5	1,6	1,4
Foodwaste pro Gast	[kg/Gast]	0,5	0,5	0,5
Foodwaste pro Gedeck	[kg/Gedeck]	0,5	0,5	0,4

Tabelle 54: Entwicklung Abfallaufkommen Sheraton Düsseldorf

8.5.4 Wasser

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Wassereinsatz am Standort.

Sheraton Düsseldorf - Entwicklung Wassernutzung				
Wassernutzung	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wasserverbrauch pro Gast	m^3/Gast	0,263	0,277	0,290
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	m^3/bZ	0,334	0,368	0,384
Wasserverbrauch	[%]	66,2	88,9	100,0
Wasserverbrauch pro Gast	[%]	90,7	95,4	100,0
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	[%]	87,1	96,0	100,0

Tabelle 55: Entwicklung Wassernutzung Sheraton Düsseldorf

8.6 Hotel Luc, Autograph Collection

8.6.1 Energienutzung

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Energieeinsatz am Standort.

Autograph Hotel LUC Berlin - Kennzahl Energieeinsatz				
Energieverbrauch	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme pro Gast	kWh/Gast	32,8	19,7	17,0
Strom pro Gast	kWh/Gast	32,8	20,1	19,8
Energie gesamt pro Gast	**kWh/Gast**	**65,6**	**39,8**	**36,8**
Wärme pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	49,3	30,1	25,3
Strom pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	49,4	30,7	29,5
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**kWh/bZ**	**98,7**	**60,8**	**54,8**

Tabelle 56: Kennzahl Energieeinsatz Autograph Hotel Luc Berlin

Autograph Hotel LUC Berlin - Energieeinsatz vs. Basisjahr 2024				
Veränderungen [%]	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärmeverbrauch	[%]	104,8	114,4	100,0
Stromverbrauch	[%]	90,0	99,9	100,0
Energieverbrauch gesamt	**[%]**	**96,8**	**106,6**	**100,0**
CO_2 aus Wärme	[%]	104,8	114,4	100,0
CO_2 aus Strom	[%]	57,3	98,1	100,0
CO_2 aus Energienutzung	**[%]**	**75,7**	**104,4**	**100,0**
Anzahl der Gäste	[%]	54,3	98,7	100,0
Wärme pro Gast	[%]	192,9	115,9	100,0
Strom pro Gast	[%]	165,6	101,3	100,0
Energie pro Gast	**[%]**	**178,2**	**108,0**	**100,0**
Belegte Zimmer	[%]	53,8	98,7	100,0
Wärme pro belegtem Zimmer	[%]	195,0	119,1	100,0
Strom pro belegtem Zimmer	[%]	167,4	104,0	100,0
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**[%]**	**180,2**	**111,0**	**100,0**

Tabelle 57: Entwicklung Energieeinsatz Autograph Hotel Luc Berlin

Die nachstehende Grafik visualisiert die Veränderungen.

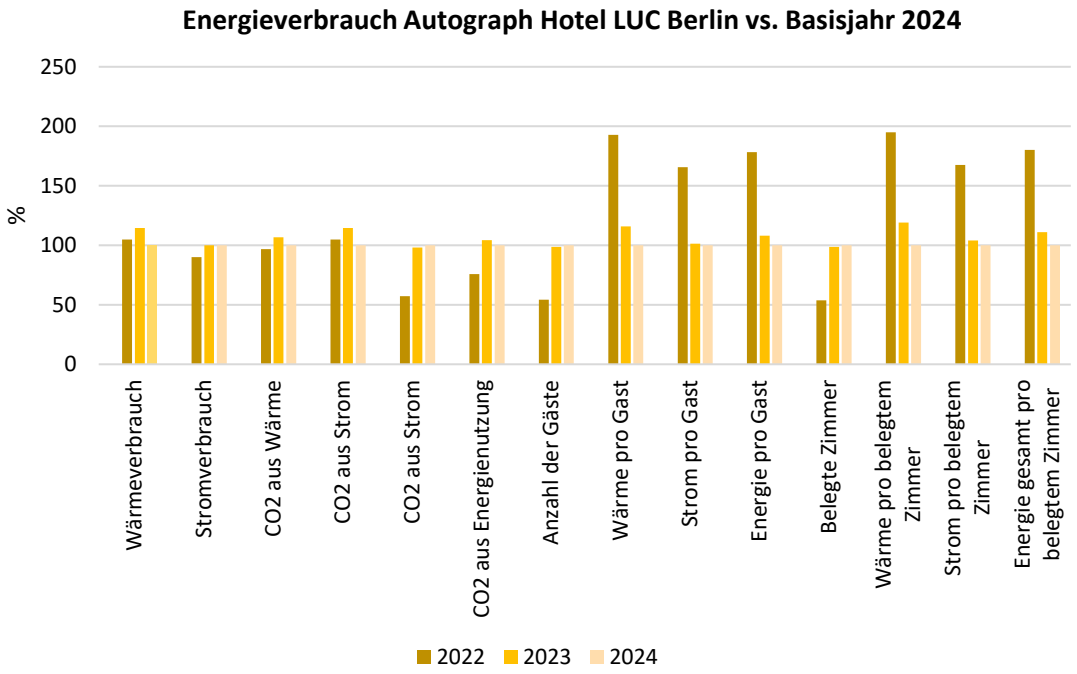

Abbildung 31: Entwicklung Energieeinsatz Autograph Hotel Luc

8.6.2 Emissionen

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zur Emissionssituation am Standort.

Autograph Hotel LUC Berlin - Entwicklung Emissionen				
CO_2 Emission	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	CO_2 [t]	203,7	222,2	194,3
Strom	CO_2 [t]	176,2	301,5	307,5
Kältemittelverluste	CO_2 [t]	15,4	22,4	7,6
CO_2 Emission gesamt	**CO_2 [t]**	**395,2**	**546,0**	**509,2**

Tabelle 58: Entwicklung Emissionen Autograph Hotel Luc Berlin

Autograph Hotel LUC Berlin - Entwicklung Emissionen pro Gast				
CO_2 Emission pro Gast	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	kg/Gast	9,2	5,5	4,8
Strom	kg/Gast	7,9	7,5	7,5
Kältemittelverluste	kg/Gast	0,7	0,6	0,2
CO_2 Emission gesamt pro Gast	**kg/Gast**	**17,8**	**13,6**	**12,5**

Tabelle 59: Entwicklung Emissionen Autograph Hotel Luc

8.6.3 Abfall

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Abfallanfall am Standort.

Autograph Hotel LUC Berlin - Entwicklung Abfallaufkommen				
Abfall	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Abfall gesamt	[kg/Gast]	7,4	5,0	4,8
Foodwaste pro Gast	[kg/Gast]	1,1	0,6	0,6
Foodwaste pro Gedeck	[kg/Gedeck]	0,8	0,4	0,4

Tabelle 60: Entwicklung Abfallaufkommen Autograph Hotel Luc Berlin

8.6.4 Wasser

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Wassereinsatz am Standort.

Autograph Hotel LUC Berlin - Entwicklung Wassernutzung				
Wassernutzung	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wasserverbrauch pro Gast	m^3/Gast	0,299	0,238	0,252
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	m^3/bZ	0,450	0,364	0,375
Wasserverbrauch	[%]	64,6	93,3	100,0
Wasserverbrauch pro Gast	[%]	118,8	94,5	100,0
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	[%]	120,1	97,1	100,0

Tabelle 61: Entwicklung Wassernutzung Autograph Hotel Luc Berlin

8.7 JW Marriott Hotel Frankfurt

8.7.1 Energienutzung

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Energieeinsatz am Standort.

JW Marriott Frankfurt - Kennzahl Energieeinsatz				
Energieverbrauch	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme pro Gast	kWh/Gast	28,2	24,2	22,5
Strom pro Gast	kWh/Gast	30,9	25,1	22,8
Energie gesamt pro Gast	**kWh/Gast**	**59,1**	**49,3**	**45,3**
Wärme pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	34,0	33,1	34,8
Strom pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	37,3	34,4	35,4
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**kWh/bZ**	**71,3**	**67,5**	**70,2**

Tabelle 62: Kennzahl Energieeinsatz JW Marriott Frankfurt

JW Marriott Frankfurt - Energieeinsatz vs. Basisjahr 2024				
Veränderungen [%]	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärmeverbrauch	[%]	55,5	76,8	100,0
Stromverbrauch	[%]	60,0	78,6	100,0
Energieverbrauch gesamt	**[%]**	**57,8**	**77,7**	**100,0**
CO_2 aus Wärme	[%]	55,5	76,8	100,0
CO_2 aus Strom	[%]	38,2	77,1	100,0
CO_2 aus Energienutzung	**[%]**	**45,5**	**77,0**	**100,0**
Anzahl der Gäste	[%]	44,4	71,4	100,0
Wärme pro Gast	[%]	125,2	107,6	100,0
Strom pro Gast	[%]	135,2	110,1	100,0
Energie pro Gast	**[%]**	**130,3**	**108,9**	**100,0**
Belegte Zimmer	[%]	56,9	80,9	100,0
Wärme pro belegtem Zimmer	[%]	97,6	95,0	100,0
Strom pro belegtem Zimmer	[%]	105,5	97,2	100,0
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**[%]**	**101,6**	**96,1**	**100,0**

Tabelle 63: Entwicklung Energieeinsatz JW Marriott Frankfurt

Die nachstehende Grafik visualisiert die Veränderungen.

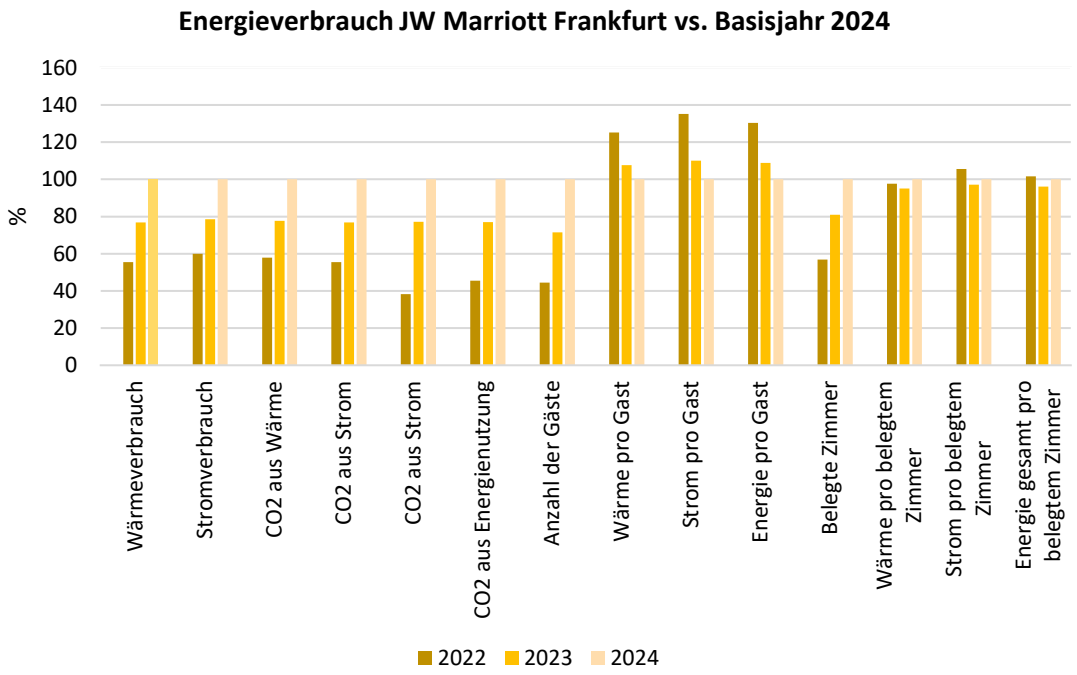

Abbildung 32: Entwicklung Energieeinsatz JW Marriott Frankfurt

8.7.2 Emissionen

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zur Emissionssituation am Standort.

JW Marriott Frankfurt - Entwicklung Emissionen				
CO_2 Emission	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	CO_2 [t]	321,5	444,7	578,8
Strom	CO_2 [t]	304,5	614,7	797,0
Kältemittelverluste	CO_2 [t]	0	0	9,0
CO_2 Emission gesamt	**CO_2 [t]**	**626,0**	**1.059,4**	**1.384,9**

Tabelle 64: Entwicklung Emissionen JW Marriott Frankfurt

JW Marriott Frankfurt - Entwicklung Emissionen pro Gast				
CO_2 Emission pro Gast	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	kg/Gast	7,9	6,8	6,3
Strom	kg/Gast	7,5	9,4	8,7
Kältemittelverluste	kg/Gast	0,0	0,0	0,1
CO_2 Emission gesamt pro Gast	**kg/Gast**	**15,4**	**16,1**	**15,1**

Tabelle 65: Entwicklung Emissionen pro Gast JW Marriot Frankfurt

8.7.3 Abfall

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Abfallanfall am Standort.

JW Marriott Frankfurt - Entwicklung Abfallaufkommen				
Abfall	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Abfall gesamt	[kg/Gast]	2,9	2,9	2,3
Foodwaste pro Gast	[kg/Gast]	0,9	1,2	1,1
Foodwaste pro Gedeck	[kg/Gedeck]	0,8	1,1	0,9

Tabelle 66: Entwicklung Abfallaufkommen JW Marriott Frankfurt

8.7.4 Wasser

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Wassereinsatz am Standort.

JW Marriott Frankfurt - Entwicklung Wassernutzung				
Wassernutzung	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wasserverbrauch pro Gast	m^3/Gast	0,182	0,193	0,195
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	m^3/bZ	0,220	0,264	0,303
Wasserverbrauch	[%]	41,3	70,5	100,0
Wasserverbrauch pro Gast	[%]	93,2	98,8	100,0
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	[%]	72,7	87,2	100,0

Tabelle 67: Entwicklung Wassernutzung JW Marriott Frankfurt

8.8 Koenigshof, a Luxury Collection Hotel, Munich

Da das Haus erst ab Mitte 2024 in Betrieb ist, wird wegen der fehlenden Vergleichbarkeit auf eine grafische Darstellung verzichtet.

8.8.1 Energienutzung

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Energieeinsatz am Standort.

Koenigshof Munich - Kennzahl Energieeinsatz				
Energieverbrauch	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme pro Gast	kWh/Gast	-	-	22,5
Strom pro Gast	kWh/Gast	-	-	22,8
Energie gesamt pro Gast	**kWh/Gast**	**-**	**-**	**45,3**
Wärme pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	-	-	40,4
Strom pro belegtem Zimmer	kWh/bZ	-	-	41,0
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**kWh/bZ**	**-**	**-**	**81,5**

Tabelle 68: Kennzahl Energieeinsatz Koenigshof Munich

Koenigshof Munich – Energieeinsatz vs. Basisjahr 2024				
Veränderungen [%]	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärmeverbrauch	[%]	-	-	100,0
Stromverbrauch	[%]	-	-	100,0
Energieverbrauch gesamt	**[%]**	-	-	**100,0**
CO_2 aus Wärme	[%]	-	-	100,0
CO_2 aus Strom	[%]	-	-	100,0
CO_2 aus Energienutzung	**[%]**	-	-	**100,0**
Anzahl der Gäste	[%]	-	-	100,0
Wärme pro Gast	[%]	-	-	100,0
Strom pro Gast	[%]	-	-	100,0
Energie pro Gast	**[%]**	-	-	**100,0**
Belegte Zimmer	[%]	-	-	100,0
Wärme pro belegtem Zimmer	[%]	-	-	100,0
Strom pro belegtem Zimmer	[%]	-	-	100,0
Energie gesamt pro belegtem Zimmer	**[%]**	**-**	**-**	**100,0**

Tabelle 69: Entwicklung Energieeinsatz Koenigshof Munich

8.8.2 Emissionen

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zur Emissionssituation am Standort.

Koenigshof Munich - Entwicklung Emissionen				
CO_2 Emission	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	CO_2 [t]	-	-	148,6
Strom	CO_2 [t]	-	-	204,6
Kältemittelverluste	CO_2 [t]	-	-	-
CO_2 Emission gesamt	**CO_2 [t]**	**-**	**-**	**353,1**

Tabelle 70: Entwicklung Emissionen Koenigshof Munich

Koenigshof Munich - Entwicklung Emissionen pro Gast				
CO_2 Emission pro Gast	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wärme	kg/Gast	-	-	6,3
Strom	kg/Gast	-	-	8,7
Kältemittelverluste	kg/Gast	-	-	-
CO_2 Emission gesamt pro Gast	**kg/Gast**	**-**	**-**	**15,0**

Tabelle 71: Entwicklung Emissionen Koenigshof Munich

8.8.3 Abfall

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Abfallanfall am Standort.

Koenigshof Munich - Entwicklung Abfallaufkommen				
Abfall	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Abfall gesamt	[kg/Gast]	-	-	8,0
Foodwaste pro Gast	[kg/Gast]	-	-	0,3
Foodwaste pro Gedeck	[kg/Gedeck]	-	-	0,1

Tabelle 72: Entwicklung Abfallaufkommen Koenigshof Munich

8.8.4 Wasser

Die nachstehende Tabelle zeigt die Kennzahlen zum Wassereinsatz am Standort.

Koenigshof Munich - Entwicklung Wassernutzung				
Wassernutzung	**Einheit**	**2022**	**2023**	**2024**
Wasserverbrauch pro Gast	m^3/Gast	-	-	0,195
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	m^3/bZ	-	-	0,351
Wasserverbrauch	[%]	-	-	100,0
Wasserverbrauch pro Gast	[%]	-	-	100,0
Wasserverbrauch pro belegtem Zimmer	[%]	-	-	100,0

Tabelle 73: Entwicklung Wassernutzung Koenigshof Munich

MHP Hotel AG
Maximiliansplatz **12b**
80333 München
Telefon +49 89 309098 10
info@mhphotels.com

OmniCert
Die Umweltgutachter

ERKLÄRUNG DES UMWELTGUTACHTERS
ZU DEN BEGUTACHTUNGS- UND VALIDIERUNGSTÄTIGKEITEN

Der für die OmniCert Umweltgutachter GmbH mit der Registrierungsnummer DE-V-0360 unterzeichnende EMAS-Umweltgutachter **Thorsten Grantner** (Registrierungsnummer DE-V-0284), akkreditiert für die Bereiche

- 55: Beherbergung
- 56: Gastronomie
- 64.2: Beteiligungsgesellschaften
- 70.1: Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben

bestätigt, begutachtet zu haben, ob die MHP Hotel AG am Standort Maximiliansplatz 12 b, 80333 München (Zentrale) sowie die

- MHP Hotel an der Isar Nr. 1 GmbH (Le Méridien München) am Standort, Bayerstraße 41, 80335 München
- MHP Hotel an der Oper GmbH (Le Méridien Stuttgart) am Standort Willy-Brandt-Straße 30, 70173 Stuttgart
- MHP Hotel am Flughafen Düsseldorf GmbH (Sheraton Düsseldorf Airport Hotel) am Standort Terminalring 4, 40474 Düsseldorf
- MHP Hotel am Gendarmenmarkt GmbH (Hotel Luc Autograph Collection Berlin) am Standort Charlottenstraße 50, 10117 Berlin
- MHP Hotel an der Zeil GmbH (JW Marriott Hotel Frankfurt) am Standort Thurn- und Taxis-Platz 2, 60313 Frankfurt am Main
- MHP Hotel am Karlsplatz GmbH (Koenigshof, a Luxury Collection Hotel Munich) am Standort Karlsplatz 25, 80335 München
- mhp Hotel an der Alster GmbH (Le Méridien Hamburg) am Standort An der Alster 52-56, 20099 Hamburg

wie in der Umwelterklärung angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS), zuletzt geändert durch die Verordnung (EU) 2018/2026 vom 19. Dezember 2018, erfüllt.
Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 in Verbindung mit der Verordnung (EU) 2017/1505 sowie der Verordnung (EU) 2018/2026 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation in der Umwelterklärung geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Bad Abbach, den 09.09.25

Th. Grantner

Dipl.-Ing. (FH) Thorsten Grantner
Umweltgutachter DE-V-0284

OmniCert Umweltgutachter GmbH I Kaiser-Heinrich-II.-Str. 4 I 93077 Bad Abbach I info@omnicert.de I
Tel: +49 (0) 9405 949 85 0 I Fax: +49 (0) 9405 955 82 29 I Geschäftsführer: Thorsten Grantner

10. Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Unser Unternehmensansatz 7
Abbildung 2: Unsere Entwicklung 8
Abbildung 3: Unsere Hotels 9
Abbildung 4: Darstellung des Geschäftsmodells 10
Abbildung 5: Zertifizierungsumfang 11
Abbildung 6: Standorte und geplante Neueröffnungen 11
Abbildung 7: Marriott Marken, (Quelle: Homepage mariott.com, August 2025) 12
Abbildung 8: Le Méridien München 13
Abbildung 9: Le Méridien Hamburg 14
Abbildung 10: Le Méridien Stuttgart 15
Abbildung 11: Sheraton Düsseldorf Airport Hotel 16
Abbildung 12: Hotel Luc, Autograph Collection 17
Abbildung 13: JW Marriott Hotel Frankfurt 18
Abbildung 14: Koenigshof Munich 19
Abbildung 15: Organisation EMAS-System 26
Abbildung 16: Stakeholderkompass 31
Abbildung 17: Entwicklung der Bezugsgrößen 33
Abbildung 18: Energieverbrauch pro Gast in % 34
Abbildung 19: Energieverbrauch pro belegtem Zimmer vs. Basisjahr 2024 35
Abbildung 20: Entwicklung Wasserverbrauch und Kennzahlen 36
Abbildung 21: Kennzahlen Abfallentwicklung in % 38
Abbildung 22: Materialeinsatz vs. Basisjahr 2024 39
Abbildung 23: Emission pro Gast vs. Basisjahr 2024 41
Abbildung 24: Entwicklung Chemikalieneinsatz pro Gast 42
Abbildung 25: Umweltziele 44
Abbildung 26: Beispiel Kommunikation Homepage 45
Abbildung 27: Grafik Energieeinsatz Le Méridien München 49
Abbildung 28: Entwicklung Energieeinsatz LM Hamburg 52
Abbildung 29: Entwicklung Energieeinsatz LM Stuttgart 55
Abbildung 30: Entwicklung Energieeinsatz Sheraton Düsseldorf 58
Abbildung 31: Entwicklung Energieeinsatz Autograph Hotel Luc 61
Abbildung 32: Entwicklung Energieeinsatz JW Marriott Frankfurt 64

11. Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Le Méridien München, 2024 13
Tabelle 2: Le Méridien Hamburg, 2024 14
Tabelle 3: Le Méridien Stuttgart, 2024 15
Tabelle 4: Sheraton Düsseldorf Airport Hotel, 2024 16
Tabelle 5: Hotel Luc, Autograph Collection, 2024 17
Tabelle 6: JW Marriot Frankfurt Hotel, 2024 18
Tabelle 7: Koenigshof Munich 19
Tabelle 8: Gewichtung der Umweltaspekte 29
Tabelle 9: Gewichtung Umweltaspekte 30
Tabelle 10: Stakeholder 31
Tabelle 11: Entwicklung der Bezugsgrößen 33
Tabelle 12: Energieverbrauch pro Gast 34
Tabelle 13: Energieverbrauch pro Gast vs. Basisjahr 2024 34
Tabelle 14: Energieverbrauch pro belegtem Zimmer 35
Tabelle 15: Energieverbrauch pro belegtem Zimmer vs. Basisjahr 2024 35
Tabelle 16: Wasserverbrauch vs. Basisjahr 2024 36
Tabelle 17: Abfallbilanz 37
Tabelle 18: Entwicklung Abfallkennzahlen 37
Tabelle 19: Wareneinsatz in % 39
Tabelle 20: Emissionen pro Gast 40
Tabelle 21: Emissionen 41
Tabelle 22: Entwicklung Chemikalieneinsatz 42
Tabelle 23: Entwicklung Chemikalieneinsatz pro Gast 42
Tabelle 24: Relevanten Rechtsvorschriften 43
Tabelle 25: Status Umweltziele 44
Tabelle 26: Umweltprogramm 45
Tabelle 27: Kennzahl Energieeinsatz Zentrale 46
Tabelle 28: Entwicklung Energieeinsatz Zentrale 46
Tabelle 29: Entwicklung Emissionen Zentrale 47
Tabelle 30: Entwicklung Abfallaufkommen Zentrale 47
Tabelle 31: Entwicklung Wassernutzung Zentrale 47
Tabelle 32: Kennzahl Energieeinsatz Le Méridien München 48
Tabelle 33: Entwicklung Energieeinsatz Le Méridien München 48
Tabelle 34: Entwicklung Emissionen Le Méridien München 49
Tabelle 35: Entwicklung Emissionen LM München 49
Tabelle 36: Entwicklung Abfallaufkommen Le Méridien München 50
Tabelle 37: Entwicklung Wassernutzung Le Méridien München 50
Tabelle 38: Kennzahl Energieeinsatz Le Méridien Hamburg 51
Tabelle 39: Entwicklung Energieeinsatz Le Méridien Hamburg 51
Tabelle 40: Entwicklung Emissionen Le Méridien Hamburg 52
Tabelle 41: Entwicklung Emissionen LM Hamburg 52
Tabelle 42: Entwicklung Abfallaufkommen Le Méridien Hamburg 53
Tabelle 43: Entwicklung Wassernutzung Le Méridien Hamburg 53

Tabelle 44: Kennzahl Energieeinsatz Le Méridien Stuttgart 53
Tabelle 45: Entwicklung Energieeinsatz Le Méridien Stuttgart 54
Tabelle 46: Entwicklung Emissionen Le Méridien Stuttgart 55
Tabelle 47:Entwicklung Emissionen LM Stuttgart 55
Tabelle 48: Entwicklung Abfallaufkommen Le Méridien Stuttgart 56
Tabelle 49: Entwicklung Wassernutzung Le Méridien Stuttgart 56
Tabelle 50: Kennzahl Energieeinsatz Sheraton Düsseldorf 56
Tabelle 51: Entwicklung Energieeinsatz Sheraton Düsseldorf 57
Tabelle 52: Entwicklung Emissionen Sheraton Düsseldorf 58
Tabelle 53: Entwicklung Emissionen Sheraton Düsseldorf 58
Tabelle 54: Entwicklung Abfallaufkommen Sheraton Düsseldorf 59
Tabelle 55: Entwicklung Wassernutzung Sheraton Düsseldorf 59
Tabelle 56: Kennzahl Energieeinsatz Autograph Hotel Luc Berlin 59
Tabelle 57: Entwicklung Energieeinsatz Autograph Hotel Luc Berlin 60
Tabelle 58: Entwicklung Emissionen Autograph Hotel Luc Berlin 61
Tabelle 59: Entwicklung Emissionen Autograph Hotel Luc 61
Tabelle 60: Entwicklung Abfallaufkommen Autograph Hotel Luc Berlin 62
Tabelle 61: Entwicklung Wassernutzung Autograph Hotel Luc Berlin 62
Tabelle 62: Kennzahl Energieeinsatz JW Marriott Frankfurt 63
Tabelle 63: Entwicklung Energieeinsatz JW Marriott Frankfurt 63
Tabelle 64: Entwicklung Emissionen JW Marriott Frankfurt 64
Tabelle 65: Entwicklung Emissionen pro Gast JW Marriot Frankfurt 64
Tabelle 66: Entwicklung Abfallaufkommen JW Marriott Frankfurt 65
Tabelle 67: Entwicklung Wassernutzung JW Marriott Frankfurt 65
Tabelle 68: Kennzahl Energieeinsatz Koenigshof Munich 66
Tabelle 69: Entwicklung Energieeinsatz Koenigshof Munich 66
Tabelle 70: Entwicklung Emissionen Koenigshof Munich 67
Tabelle 71: Entwicklung Emissionen Koenigshof Munich 67
Tabelle 72: Entwicklung Abfallaufkommen Koenigshof Munich 67
Tabelle 73: Entwicklung Wassernutzung Koenigshof Munich 68